



## Das braucht Wien

Vorschläge und Ideen zu sinnvollen Weiterentwicklungen im öffentlichen Verkehr (größtenteils hierfür neu entwickelte, vereinzelt auch zur Aufnahme zugesandte sowie vereinzelt ausgewählte unterstützenswerte bestehende Vorschläge und Projekte).

Urheber der Zusammenstellung: [Loris Knoll](#) | [Verkehrsgewebe.at](#)

Version: 3. Jänner 2025



Dieses Werk steht unter einer Creative Commons Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz. Details zur Lizenz siehe <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>

Alle Angaben (inkl. farblich markierte Auswirkungen) sind rein inoffizielle Ideen und ohne Gewähr, beruhend auf unverbindlichen Schätzwerten, Vermutungen oder Beobachtungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder umfassende Richtigkeit. Es wird daher keinerlei Haftung übernommen.

## Inhaltsverzeichnis:

Fahrpläne, Intervalle und Betriebszeiten: .....	3
Silvesternachtverkehr: .....	6
Fahrzeugeinsatz: .....	6
Streckenführungen: .....	7
Streckenneu- und -ausbauten für Bahn, U-Bahn, Lokalbahn und Straßenbahn: .....	13
Stationen & Haltestellen (Lage, Bedienung und Ausstattung): .....	15
Eisenbahn: Neubauten von Verkehrsstationen: .....	21
Stations- & Haltestellenbezeichnungen: .....	22
Verkehrsorganisation: .....	30
Fahrzeugtechnik: .....	30
Fahrgastinformation: .....	31
Neue Straßenbahn-Rasengleise im Bestandsnetz: .....	33
Regionalbusse, Eisenbahn außerhalb Wiens: .....	34
Frühere Vorschläge, die mittlerweile verwirklicht wurden: .....	35

## Legende:

**Grün:** Verbesserungen, Investitionen nötig, voraussichtlich (teilweise) dauerhaft höherer Aufwand aber auch höhere Attraktivität

**Olivgrün:** Verbesserungen, voraussichtlich relativ geringe Investitionen nötig bzw. gering höherer dauerhafter Aufwand

**Violett:** Verbesserungen, voraussichtlich keine bzw. geringe Investitionen nötig bzw. kein dauerhaft höherer Aufwand

**Rot:** Investitionen, Verbesserungen bzw. akzeptable bzw. ökologisch und ökonomisch sinnvolle Einschränkungen, die voraussichtlich Ersparnisse bringen

Alle Angaben (inkl. farblich markierte Auswirkungen) sind rein **inoffizielle** Ideen und **ohne Gewähr**, beruhend auf unverbindlichen Schätzwerten, Vermutungen oder Beobachtungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder umfassende Richtigkeit.

HVZ, ZVZ = Haupt-, Zwischenverkehrszeit | Min = Minuten | Mo-Fr, Sa, So... = Wochentage | Fei... = Feiertage

**Fahrpläne, Intervalle und Betriebszeiten:**

Linie	Maßnahme	Begründung	Bemerk.
<p>Alle U-Bahn-Linien, alle Straßenbahnlinien (außer 30), 4A, 5A, 5B, 7A, 8A, 10A, 11A, 12A, 13A, 15A, 19A, 24A, 26A, 27A, 29A, 30A, 31A, 32A, 35A, 37A, 39A, 40A, 47A, 48A, 51A, 57A, 59A, 62A, 63A, 65A, 66A, 68A, 69A, 70A, 71A, 71B, 72A, 73A, 74A, 77A, 80A, 84A, 88B, 89A, 92A, 94A, 99A, 99B</p>	<p>Rücknahme der im Jänner 2021 (bzw. Linie 42 bereits September 2020) netzweit erfolgten morgendlichen Intervallausdünnungen an Wochenenden und Feiertagen (die teilweise bis 10 Uhr und somit in den Wochenend-Freizeitverkehr hinein reichen)</p>	<p>Wiederherstellung eines Mindestintervalls von 7,5 Minuten im U-Bahn-Tagverkehr (außer Außenäste), eines Mindestintervalls von 15 Minuten im Straßenbahnverkehr und Vermeidung außergewöhnlich langer Intervalle im Busnetz (wie etwa 20 Minuten auf wichtigen Linien oder 30 bis 40 Minuten auf Randlinien), um im Tagverkehr auch zu Randzeiten ein attraktives Angebot, insbesondere auch für Umsteigeverbindungen, bei denen erneut gewartet werden muss, anbieten zu können</p>	<p>Alle</p>
<p>U1</p>	<p>An So+Fei während des 5-Minuten-Takts zwischen Kagraner Platz und Leopoldau nur jeden 2. Zug führen</p>	<p>Derzeit Überversorgung, Takt auch nach Reduktion noch ausreichend attraktiv</p>	<p>21. 22.</p>
<p>U6</p>	<p>An So+Fei während des 5-Minuten-Takts jeden 2. Zug nur Floridsdorf – Alterlaa führen</p>	<p>Derzeit Überversorgung, Takt auch nach Reduktion noch ausreichend attraktiv</p>	<p>23.</p>
<p>U6</p>	<p>Nacht-U-Bahn Bahnhof Meidling – Siebenhirten nur alle 30 Min</p>	<p>Derzeit Überversorgung, Takt auch nach Reduktion noch ausreichend für Nachtverkehr</p>	<p>12. 23.</p>

37	Endstation mit Stehzeit von der Station Hohe Warte zur Station Döblinger Bad verlegen (diese als Doppelhaltestelle ausführen)	Ermöglicht für beide Stationen wartezeitfreie Fahrt von der / in die Innenstadt. Derzeit wird Station Döblinger Bad nur stadtauswärts bedient. (Wird derzeit ab und zu als Behelfslösung bereits ausgeführt, wenn Endstation durch Zug belegt ist.)	19.
40	Endstation mit Stehzeit von der Station Herbeckstraße zur Station Eckpergasse verlegen (diese als Doppelhaltestelle ausführen und Entfall der KFZ-Parkspur)	Ermöglicht für beide Stationen wartezeitfreie Fahrt von der / in die Innenstadt. Derzeit wird Station Eckpergasse nur stadtauswärts bedient. Erübrigt die derzeit teilweise nicht barrierefreie Ausstattung der Haltestelle Herbeckstraße als Doppelhaltestelle	18.
10, 40, 41	Mo-Fr wenn Schultag tagsüber wieder alle 7-8 statt 10 Min	Bedarf	1. 9. 13. 15. 16. 17. 18.
42	Mo-Fr wenn Schultag ab Mittag wieder alle 7-8 statt 10 Min	Bedarf	1. 9. 18.
1A	Betrieb auch an So+Fei (alle 10 Min) sowie täglich abends bis 23 statt nur 21 Uhr (alle 15 Min)	Bedarf, Gebiete derzeit ungenügend bedient	01.
10A	Mo-Sa 14-18.30 Uhr alle 7-8 statt 10 Min	Busse stoßen derzeit an Kapazitätsgrenze	12. 13. 16. 15. 16. 17. 18. 19.
20A	Mo-Fr 9-15.30 Uhr alle 15 statt 30 Min (= je Streckenast 30 statt 60)	Erhöht Attraktivität der Linie	21. 22.
27B	An Sa, So+Fei tagsüber alle 20 statt 30 Min	Erhöht Attraktivität der Linie	21. 22.
30A, N30	Einstündige Lücke zwischen Tag- und Nachtverkehrs-Bedienung nach Neu Leopoldau schließen	Gerade zwischen 0 und 1 Uhr besteht eine relevante Menge an Fahrgastaufkommen	21.
33A	Betrieb auch an Sonn- und Feiertagen	Bedarf (im Sommer u.a. auch für Badende)	21.
43A	So+Fei tagsüber zwei statt ein Mal pro Stunde Neuwaldegg – Obere Waldandacht	Bedarf	17. 18.
43B	Betriebszeit auf ganzjährigen 30-Minuten-Takt ausweiten	Erhöht Attraktivität im Winterausflugs- sowie im Alltagsverkehr zwischen Rändern der nord-westlichen Außenbezirke und Bhf. Hütteldorf	14. 17. 18. 19.

46A, 46B	In den Sommerferien zwischen Ottakring und Ottakringer Bad tagsüber alle 7,5 statt 15 Min (analog zu Allerheiligen)	Bedarf im Bäderverkehr	<sup>16</sup>
47B	Stehzeit am Hüttelberg entfallen lassen	Zeitgewinn, u.a. für Fahrgäste ab Wahlberggasse nach Hütteldorf. Stehzeit für Fahrplanstabilität hier nicht erforderlich	<sup>14</sup>
50B	Regelmäßigen Taktfahrplan herstellen	Erhöht Merkbarekeit der Abfahrtszeiten und somit Attraktivität der Linie	<sup>13-14</sup>
53A, 54A, 54B	Mo-Fr nachmittags jeweils alle 10 statt 15 Min	Bedarf	<sup>13</sup>
64B	Mo-Fr alle 20 statt 30 Min	Erhöht Attraktivität der Linie und der Verknüpfung mit der S-Bahn	<sup>12-23</sup>
65A	Mo-Fr alle 30 statt 60 Min zwischen Wienerberg und Inzersdorf Zetschegasse	Erhöht Attraktivität der Linie, Ersatz für die im Jahr 2013 innerstädtisch eingestellte Linie 265	<sup>10-23</sup>
70A	Abstimmung des Fahrplans mit jenem der Linie 266	Ermöglicht gemeinsam regelmäßigeren Takt zwischen Oberlaa und Kledering Bahnhof	<sup>10</sup>
71B	Bedienung des Abschnitts zum 9. Tor auch zu Allerheiligen (Friedhofsverkehr)	Entsprechender Teil des Friedhofs zu Allerheiligen unzureichend bedient, da die Linie ZF an diesem Tag nicht verkehrt	<sup>11</sup>
80A	Mo-Fr HVZ alle 7-8 statt 10 Min	Busse stoßen derzeit an Kapazitätsgrenzen	<sup>02-03</sup>
82A	Zwischen Praterstern und Messe-Prater Betriebszeit Mo-Sa von 19 Uhr auf 22 Uhr ausdehnen und auch an So+Fei betreiben	Bessere Anbindung von Stuwerviertel und südlichem Nordbahnviertel	<sup>02</sup>
82A	Stehzeit in der Haltestelle Krieau entfallen lassen	Zeitgewinn für Fahrgäste ab Elderschplatz und für Fahrgäste zum WU-Campus. Stehzeit für Fahrplanstabilität hier nicht erforderlich	<sup>02</sup>
87A	Mo-Sa alle 20 statt 30 Min	Erhöht Attraktivität der Linie	<sup>22</sup>
94A	Sa 13-17 Uhr alle 10 statt 15 Min	Bedarf	<sup>22</sup>
96A	Einstellen. Dafür Linie 86A verlängern, siehe [Streckenführungen]	Derzeit wenig Auslastung, geringer Verkehrswert	<sup>22</sup>

ZF	Wieder direkt zum 2. Tor führen und Haltestelle dorthin rückverlegen	Erspart langen Fußweg. Seit Einsatz kleiner Busse ist Zufahrt und Wende einfach möglich	11.
Buslinien	Ausschreibezwischenräume von Buslinien am Fahrplanwechsel ausrichten bzw. Fahrpläne großteils nur zum Fahrplanwechsel ändern (nach Vorbildern ÖBB, Salzburger Verkehrsverbund, Verkehrsverbund Vorarlberg und diverse andere)	Durchführung der meisten Fahrplanänderungen netzweit an einem jährlichen Termin verbessert Verständlichkeit und Zugänglichkeit zum öffentlichen Verkehr und erleichtert dessen unbeschwertere Nutzung. Funktioniert auch andernorts gut	Alle

### Silvesternachtverkehr:

11B	In Silvesternacht betreiben	Bedarf auf diesem Abschnitt	02. 20.
13A	In Silvesternacht betreiben	Verbessert Netzdichte, wird auch in anderen Feiertagsnächten durch <b>N71</b> teilweise bedient	04. 05. 06. 07. 08. 10.
34A	In Silvesternacht betreiben im Abschnitt Floridsdorf – Jedlesee, Überfuhrstraße	Bedarf	21.
42A	In Silvesternacht betreiben (nur bis ca. 2 Uhr)	Bedarf auf Schafberghöhe	17. 18.
48A	In Silvesternacht betreiben	Baumgartner Höhe wird auch in anderen Feiertagsnächten bedient (durch <b>N46</b> )	01. 07. 14. 15. 16.
68A, 68B	In Silvesternacht als gemeinsame Linie (Reumannplatz – Stichfahrt Kurpark – Oberlaa), dafür im Silvester-Standardintervall betreiben	Vermeidung von 60-Minuten-Intervallen auf den Außenästen der beiden Linien	10.

### Fahrzeugeinsatz:

Linie	Maßnahme	Begründung	Bezirke
5	Lange ULF/Flexity statt kurzer ULF (zumindest bis Linie 12 eingeführt)	Fahrzeuge derzeit nahe Kapazitätsgrenze	02. 07. 08. 09. 20.

38	Wieder lange ULF (derzeit kurze ULF)	Kurze Fahrzeuge nahe Kapazitätsgrenze	01.09.19.
44	Mo-Fr lange ULF/Flexity statt kurzer ULF	Entlastet Linie 43. Fahrzeuge derzeit nahe Kapazitätsgrenze	01.08.09. 16.17.
38B, 39B	Auf Fahrzeuge mit Niederflureinstieg umstellen	Schaffung umfassenderer Barrierefreiheit auf Friedhofslinien besonders relevant	19.
44B	Minibusse (ca. 20 Sitze) statt Kleinbussen (8 Sitze). Manche Fahrten fix statt nur bei Bedarf führen	Nachfrage übersteigt zeitweise Kapazitätsgrenze, sodass Fahrten nicht bestellbar sind	16.17.
59A	Gänzlich statt teilweise auf Gelenkbusse statt Normalbusse umstellen	Derzeit hohes Fahrgastaufkommen. Einheitlicher Auslauf erhöht Fahrplanstabilität	01.04.05. 12.
N49	Sa+So: Normalbusse statt Gelenkbusse	Derzeit Überversorgung	14.
N65	Normalbusse statt Gelenkbusse	Derzeit Überversorgung	10.23.

### Streckenführungen:

Linie	Maßnahme	Begründung	Bezirke
S1	Takt tagsüber werktags halbieren, dabei Linie aufspalten, ein Ast über Ostbahn (als neue Linie S10) führen (Infrastruktur-Kapazitätserweiterung erforderlich, siehe [Streckenneu- und -ausbauten])	Neue Verbindungen, insgesamt dichter Takt von/nach Gänserndorf möglich, ohne zusätzliche Belastung S-Bahn-Stammstrecke. Siehe auch Neubau Station Süßenbrunn.	02.10.11. 22.
S45	Bis Wien Praterkai verlängern	Ermöglicht neue zeitsparende Verbindungen aus Nordwestbezirken zu U1, U2, S80	02.20.
R95	Innere Aspangbahn als Schleifenfahrt über Kledering – Wien Meidling – Rothneusiedl – Oberlaa – Kledering führen	Erhöhung der Attraktivität der Linie, Zeitersparnis, erspart Umsteigevorgänge	10.11.12.
5, 52	5 bis Baumgarten verlängern, 52 einstellen	Erspart Umsteigevorgänge	07.14.15.
31	Von Schottenring bis Schwedenplatz verlängern	Anbindung an die Linien 2 und U1	01.
1A	Wieder bis Stubentor verlängern (dafür Linie 3A nur noch Schottenring – Stephansplatz führen)	Vom Schottentor besteht höherer Bedarf für Direktverbindung zum Stubentor als bei 3A	01.

2B	Neue Minibuslinie über Kirchengasse – Mariahilfer Straße – Heldenplatz – Stephansplatz – Schulhof – Am Hof – Heldenplatz – Mariahilfer Straße	Erschließung neuer Gebiete	01. 04. 06. 07.
4A	<del>Verlängerung über Oper, Karlsplatz – Getreidemarkt – Mariahilfer Straße – Kirchengasse (b.a.W. verworfen)</del>	<del>Erschließung neuer Gebiete</del>	<del>01-04-06-07.</del>
4A	Verlängerung bis Neuer Markt, Plankengasse	Erschließung neuer Gebiete	01.
5B, 80A	5B bis Neu Marx verlängern (mit kurzer Zwischenausgleichszeit am Praterstern), 80A einstellen	Erspart Umsteigevorgänge	02. 03.
9A	Von Meidling Hauptstraße über Sparkassapl., Gumpendorfer Str., Mollardg., Webgasse/Stumpergasse zum Westbahnhof verlängern	Erschließung neuer Gebiete	06. 12. 15.
10A	Von Bhf. Heiligenstadt nach Floridsdorf verlängern	Verbessert Netzdichte, erspart Umsteigevorgänge	19. 20. 21.
10A, 63A	10A wieder ab/bis Gesundheitszentrum Süd, 63A wieder nur mehr zwischen Am Rosenhügel und Niederhofstraße führen	Schafft stärker nachgefragte umsteigefreie Verbindungen	22.
16A, 65A	16A ohne Zanschlagasse-Umweg über Am Schöpfwerk führen. 65A dafür durch Nauheimergasse führen. WienMobil-Hüpfer oder automatisierter Kleinbus für Feinverteilung in Siedlung Am Schöpfwerk	Fahrzeitreduktion für bezirksübergreifende Querverbindungsline 16A	22.
17A, 19A, 70A, 70B	17A im Grundtakt nach Kledering statt Oberlaa führen, 70A einstellen, 19A in Mitte des Rundkurses brechen und über Laaer-Berg-Straße ins Gebiet Friedhof Oberlaa führen. Automatisierten Kleinbus 70B zwischen Oberlaa und Barbara-Prammer-Hof einrichten	Direkte Anbindung von Ober- und Unterlaa an Lebensmittelmärkte (Anbindung an Station Oberlaa weiterhin durch 266 sowie teilweise neu 19A), Erschließung Barbara-Prammer-Hof und neue Querverbindung Hansson-Zentrum, Siedlungen, Therme und Oberlaa	10.
18A	Neue Linie Währinger Park – Martinstraße – Alser Straße	Verbessert Netzdichte, erspart Umsteigevorgänge	17. 18.
20A	Mitfahrt durch Wendeschleife in Kaisermühlen-VIC für Fahrgäste zulassen	Erspart das Aus- und erneute Einsteigen in gleichen Bus für Fahrgäste, die weiterfahren (z.B. Donau-City Nord – Alte Donau)	22.



20A, 36A	Linien via Jedleseer Straße, Floridsdorfer Hauptstraße und Am Rollerdamm verbinden und zu einer Linie zusammenlegen	Verbessert Netzdichte, erspart Umsteigevorgänge	21.
20B	Mitfahrt auf Wendefahrt im Bereich Alte Donau für Fahrgäste zulassen und zusätzliche Haltestelle im Bereich Ateliergasse errichten	Erschließung neuer Gebiete zumindest im Sommer und Anbindung der Wohnbauten in der Kratochwjlestraße an die Strandbäder	22.
25A	Von Rennbahnweg bis zur Bertha-von-Suttner-Gasse verlängern	Erschließung neuer Gebiete	22.
25A, 27A, 87A	Tausch der Streckenteile: 27A bis Süßenbrunn Sportpark führen (täglich), 25A bis Hermann-Gebauer-Straße (werktags). Letzteren und/oder 87A von dort über B8a und Industriegebiet Gerasdorf Süd bis Bhf. Süßenbrunn verlängern	Ermöglicht Fahrzeitreduktion von/nach Süßenbrunn. Erschließung Industriepark Nord an B8a und Industriegebiet Gerasdorf Süd	21. 22. NO.
25B	Samstags bis Gerasdorf Leopoldauer Straße oder Gerasdorf Mozartweg verlängern	Schließt entweder Netzlücke zu Linie 510 oder bringt Erschließung neuer Gebiete	NO.
27A	Richtung Kagran Umweg über Dücke-gasse nicht mehr bedienen	Fahrzeitreduktion, Gebiet wird durch 27B bedient	21. 22.
29B	Schlenker durch Oswald-Redlich-Straße einführen	Wiedererschließung der nordwestlichen Großfeldsiedlung, aktuelle Strecke durch westliche Schererstraße hat geringes Einzugsgebiet	21.
30A, N30	Endstation in Neu Leopoldau in den Stadtteil hineinverlegen	Öffentlicher Verkehr derzeit nur außerhalb des Stadtteils, Pkw-Garagen aber innerhalb	21.
31A, 32A	32A Leopoldau – Großjedlersdorf – Siemensstraße, am Rückweg mit Schleife über Ruthnergasse, Carabelligasse, Brünner Straße führen. Strecke nach Strebersdorf ersetzen durch Verlängerung mancher Kurse der Linie 31A bis Bahnhof Strebersdorf	Bringt nützlichere Direktverbindungen, verbessert Netzdichte, erspart Umsteigevorgänge, bringt der Carabelligasse eine Buslinie in der Gegenrichtung zur Linie 36A und eine Anbindung von der S-Bahn-Station Siemensstraße	21.
37B	Neuer Rufbus oder WienMobil-Hüpfer als Rundkurs Heiligenstadt (Ausgang Mooslackengasse) – Heiligenstädter Brücke – Heiligenstädter Lände – Nordbergstraße – Friedensbrücke – Brigittenufer Lände	Erschließung neuer Gebiete	09. 19. 20.

38A	Zumindest stadteinwärts Mo-Sa bis 19 Uhr über Amtshaus Muthgasse führen (ca. 500m zusätzliche Strecke). Haltestelle am Bhf. Heiligenstadt in heutiger Taxistand-Schleife möglich	Ermöglicht gemeinsam mit bestehender Linie 5B bessere Bedienung des Stadtviertels beim Amtshaus Muthgasse	<sup>19.</sup>
40A	Ab Döblinger Friedhof, Felix-Dahn-Straße bis Glanzing verlängern (an Sonn- und Feiertagen nur jede 2. Fahrt, um Direktanbindung an Döblinger Friedhof auch stadtauswärts zu gewährleisten)	Schließt Netzlücke, Entlastung der Linie 35A	<sup>19.</sup>
40B	Neue Rufbuslinie Nußdorf Beethovengang – Grinzing – Untersievering – Glanzing – Scheibenbergstraße – Herbeckstraße. Alternativ: WienMobil-Hüpfer für Gebiete im 18. und 19. Bezirk außerhalb der Haltestellen-Einzugsbereiche	Erschließung neuer Gebiete, Schaffung neuer Querverbindungen	<sup>18. 19.</sup>
40C	Neuer Busverkehr mit automatisiertem Kleinbus zwischen Endstation der Linie 40 und Schönbrunner Graben (alternativ siehe 40B)	Erschließung neuer Gebiete. Geschwindigkeit ausreichend, da teilweise Wohnstraße	<sup>17. 18.</sup>
42A	Entfall der Schleifenfahrt in Hernals über Sautergasse durch Verlegung der Haltestelle Hernals in die Nebenfahrbahn der Hernalser Hauptstraße	Hernalser Haltestelle wird für Linie 445 frei, die derzeit eine schlecht gelegene Haltestelle hat, obwohl sie im Gegensatz zu 42A nur in Hernals an S45 angebunden ist	<sup>17.</sup>
42A, 44B	42A statt zur Station Hernals über Roggendorfgasse in den Bereich Rosensteingasse bzw. Elterleinplatz führen. Bedienung des Hernalser Friedhofs stattdessen durch Verlängerung der Linie 44B ab Dornbach über Hernalser Friedhof nach Hernals bedarfsgerecht kompensieren	Erschließung neuer Gebiete. S45 wird von 42A bereits in Gersthof bedient, die dennoch notwendige Verbindung des Schafbergs mit dem 17. Bezirk würde hierbei sogar aufgewertet (näher an Bezirkszentrum). 44B-Verlängerung bringt Anbindung an S45 und erspart Umsteigevorgänge	<sup>17.</sup>
42B	Neuer Rufbus oder WienMobil-Hüpfer Schafberg Werfelstraße – Carl-Reichert-Gasse – Neuwaldegg – Waldegghofgasse – Hochweg Umkehrplatz	Erschließung zweier neuer Gebiete	<sup>17.</sup>
43B	Ab Neustift am Walde bis Pötzleinsdorf statt Agnesgasse führen	Schließt Netzlücke, erhöht Attraktivität der Linie, bindet 18. Bezirk an Wienerwald an (siehe auch Verkehrsgewebe-Detailartikel)	<sup>18. 19.</sup>

44A	Verlängerung über Römergasse/Lienfeldergasse bis Ottakring S U	Bessere Anbindung des Gebiets Römergasse	<sup>16, 17.</sup>
44B	Zusätzlich in den Bereich Heuberggasse – Merktweg führen. Auch Lösung in Form von WienMobil-Hüpfer möglich	Erschließung neuer Gebiete	<sup>17.</sup>
45A, 52B	Linie 45A halbstündlich über Liebhartstalstraße (stadtauswärts) bzw. Gallitzinstraße (stadteinwärts) und Hertlgasse bis Feuerwache Am Steinhof verlängern und dort mit Linie 52B zusammenlegen, allerdings mit Verdichtung von 3-6 Kurspaaren auf Zweistundentakt oder Stundentakt	Erschließung neuer Gebiete, Schaffung neuer Querverbindungen, erspart Umsteigevorgänge, erhöht Attraktivität der Linien	<sup>16.</sup>
49B	Bis Hühnersteigstraße/Touristenweg verlängern. Auch Umstellung auf WienMobil-Hüpfer möglich, um Bedienung beider Gebiete zu erleichtern	Erschließung neuer Gebiete	<sup>14.</sup>
50A	Umweg über Weidlingau nicht mehr bedienen	Neubedienung der Haltestelle A.-Schweitzer-G., Fahrzeitreduktion von/nach Auhof. Weidlingau wird bereits von Linien S50 und 451 bedient. Als Zusatzangebot optional Führung der Linie 50B über Weidlingau	<sup>14.</sup>
50B	Die als Rundkurs betriebene Linie zusätzlich auch in der Gegenrichtung (Uhrzeigersinn) führen	Schließt Netzlücke Auhof → Hadersdorf → Wolfersberg	<sup>13, 14.</sup>
50C	Neuer Busverkehr mit automatisiertem Kleinbus zwischen Auhof Umspannwerk und dem südlichen Ende der Eisenbahnerfarm	Erschließung neuer Gebiete	<sup>14.</sup>
55A	Neuer Kleinbus-Shuttlebusverkehr am Gelände der Klinik Hietzing, solange die aktuelle Pavillonstruktur aufrecht ist	Erspart längere / steile Fußwege für Personal und Besuchende, in den Kliniken Ottakring und Penzing bestehen solche Angebote	<sup>13.</sup>
57A	Verlängern bis Ring, Volkstheater oder Oper, Karlsplatz	Erspart Umsteigevorgänge, erhöht Attraktivität der Linie	<sup>01.</sup>
58A	Verlängern bis Cumberlandstraße (Schleife Einwanggasse – Cumberlandstraße – Beckmannngasse – Penzinger Straße oder Wende direkt vor Bahnhof Penzing)	Anbindung von Maxing, Königberg und Rosenhügel an Linie S45 in Penzing schließt Netzlücke	<sup>14.</sup>

60A	Umweg über Haltestellen Taglieberstraße und Am Spiegeln nicht mehr bedienen	Fahrzeitreduktion vom/zum Maurer Berg, Gebiet wird durch 56A und 58B bedient	<sup>23.</sup>
60A	Über Kalksburger Straße statt Lindauergasse/Katleingasse führen	Anbindung an stark besuchtes Landschaftsschutzgebiet, Pappelteich, Sterngarten, Wotrubakirche	<sup>23.</sup>
64B	Über Altmannsdorfer Straße und Edelsinnstraße bis Bahnhof Meidling verlängern. Alternativ den privaten Werksshuttlebus zwischen Bahnhof Meidling und Belghofersteg auf öffentliche Linie umstellen	Anbindung von Wohnbauten und Betrieben entlang von Altmannsdorfer Straße und Edelsinnstraße	<sup>12.</sup>
65A	Richtung Inzersdorf ab Purkytgasse durch Sobotagasse führen und Haltestelle Triester Straße/Rossakgasse in die Sobotagasse verlegen	Fahrzeitreduktion	<sup>23.</sup>
69B	Neue Minibus-Linie auf Rundkurs Geiselbergstraße S – Absberggasse – Puchsbaumgasse – Böhmischer Prater – Grillgasse S – Geiselbergstraße S. Alternativ mit WienMobil-Hüpfer bedienen	Erschließung neuer Gebiete, u.a. des Böhmischen Praters	<sup>10. 11.</sup>
74A	Verlängerung über Südbahnbrücke bis Absbergbrücke	Schließt Netzlücken, Erschließung neuer Gebiete	<sup>03. 10.</sup>
79A, 79B	Verlängerung bis Kaiserebersdorf, Sänergasse	Ersatz für 2018 eingestellten 71A-Abschnitt	<sup>11.</sup>
86A	Verlängerung über Mühlwasserstraße bis Schillwasserweg (gleichzeitig Einstellung 96A)	Bindet Gebiet rund um aufgelassene S-Bahn-Station Lobau an die S-Bahn bei der Station Stadlau an	<sup>22.</sup>
92B	Jeden zweiten Kurs ab Haltestelle Lobgrundstraße statt zum Ölhafen künftig durch die Lobgrundstraße bis zu einer neuen Haltestelle bei Lobgrundstraße Nr. 3 führen	Deutlich bessere Anbindung der Lobau, des Nationalparks sowie diverser Industriebetriebe. Bessere Verteilung des Angebots. Teilkompensation für fehlenden Fußweg in Lobgrundstraße	<sup>22.</sup>
95A	Auch Richtung Aspern Nord wieder über Station Erzherzog-Karl-Straße führen	Anbindung von Biberhaufen an S-Bahn	<sup>22.</sup>
95B	Zu Schulspitzen über Hst. Haschafeld bis Aspernstraße verlängern	Bedarf, Entlastung 22A	<sup>22.</sup>

99A, 99B	Streckenführungen in beiden Fahrtrichtungen je Strecke derselben Linie zuordnen	Erhöht Übersicht. Es handelt sich um keine herkömmlichen durchgehenden Rundlinien	22.
N11	Neue Rufbuslinie an Wochenenden Friedrich-Engels-Platz – Krieau	Erschließung neuer Gebiete	02. 20.
N20, N23	N20 an Sa+So+Fei bis Hausfeldstraße verlängern, N23 einstellen	Erspart Umsteigevorgänge	22.
N91	Nach Stadlau statt Donaustadtbrücke führen	Umsteigemöglichkeit zu S80 relevanter als zu N90	22.

### Streckenneu- und -ausbauten für Bahn, U-Bahn, Lokalbahn und Straßenbahn:

Linie	Maßnahme	Begründung	Bezirke
S7, S40	Neubaustrecke als Tunnel zwischen Wien Franz-Josefs-Bahnhof und Rennweg	Herstellung neuer Direktverbindungen von Franz-Josefs-Bahn und Flughafen-S-Bahn in Wiener Innenstadt. Ermöglicht Taktverdichtung auf Flughafen-S-Bahn, ohne die Kapazität der S-Bahn-Stammstrecke zu beeinträchtigen. Schafft stadtverträglichere Entwicklungsmöglichkeit für Althangrund ohne Wegfall der Bahnanbindung	01. 03. 04. 09.
S45	Donaukanalbrücke zweigleisig ausbauen	Ermöglicht flexibleren Fahrplan und weitere Taktverdichtung	19. 20.
S45	Wien Hütteldorf – Wien Penzing zweigleisig ausbauen	Ermöglicht flexibleren Fahrplan und weitere Taktverdichtung samt Erhalt der Eisenbahnkreuzung	14.
S80	Simmering – Wien Erzherzog-Karl-Straße 3- oder 4-gleisig ausbauen, S80 im 15-Minuten-Takt	Attraktiviert diese bisher vernachlässigte Tangentialverbindung entlang der Autobahn A23 (Südosttangente). Klimafreundliche Lösung für zusätzliche donauquerende Kapazitäten	02. 11. 22.
S80	Wientalbrücke zweigleisig ausbauen	Ermöglicht Taktverdichtung und flexibleren Fahrplan	13. 14.
D	Verlängerung über Unteren Schreiberweg auf den Kahlenberg (und Höhenstraßenmaut für motorisierten Individualverkehr einführen)	Buslinie 38A derzeit an vielen Tagen überlastet, ermöglicht Erschließung neuer Gebiete, senkt Umweltbelastung im Wienerwald. Vermeidet im Gegensatz zu etwaigem Luftseilbahn-Bau landschaftlichen Eingriff in Donaupforte	19.
1	Bis Krieau U verlängern (inkl. Rasengleis)	Schließt Netzlücke	02.

1	Bis Wienerberg-City verlängern (gleichzeitig Einstellung der Linie 7B)	Attraktivere öffentliche Anbindung der Wienerberg-City	10.
2	Zweites Gleis auf der Schwedenbrücke	Ermöglicht Bedienung des Schwedenplatzes bei Umleitung	01. 02.
9	Verlängerung von Westbahnhof über (Varianten für genauen Verlauf erst zu untersuchen) Stumpergasse, Wientalquerung, Margareten, Matzleinsdorfer Platz, Reumannplatz bis Laaer Berg Kurpark (gleichzeitig Einstellung der Linien 14A, 68A)	Verbessert Netzdichte, schafft neue Direktverbindungen, entlastet den Abschnitt der stark beanspruchten Linie 14A im 10. Bezirk, der nicht durch U2-Neubau entlastet wird, entlastet Linie 6. Entlastet stark beanspruchte Buslinien 68A und 68B. Konsequente Bevorrangung vorausgesetzt, ansonsten Aufteilung der Gesamtstrecke in zwei Linien	05. 06. 10.
13	Neue Linie, statt Linie 13A, weiter über Linie 5 Richtung Nordwestbahnhofgelände	Dichte Busintervalle rechtfertigen Straßenbahn. Ermöglicht stadtgestalterische Aufwertung entlang der Strecke	04. 05. 06. 07. 08. 09. 10. 20.
15	Neue Linie Siedlung Südost – Schedifkaplatz – Lainz (gleichzeitig Einstellung der Linie 62 und Führung Linie 15A nur noch Enkplatz – Altes Landgut bzw. weiter statt 68B bis Oberlaa)	Dichte Busintervalle rechtfertigen Straßenbahn. Ermöglicht stadtgestalterische Aufwertung entlang der Strecke. Bringt Möglichkeit für alternative Führung der Züge auf der Strecke der heutigen Linie 62 statt parallel zur Badner Bahn	10. 12.
18	Verlängerung ab Schlachthausgasse bis Stadion	Buslinie 77A derzeit nahe Kapazitätsgrenze. Straßenbahn reduziert Pulkbildung und ermöglicht stabilere Intervalle	02. 03.
18	Verlängerung ab Burggasse-Stadthalle über Gürtel bis Liechtenwerder Platz	U-Bahn-Linie U6 derzeit nahe Kapazitätsgrenze. Attraktives Angebot für Kurzstreckenfahrergäste. Ermöglicht Wiederherstellung des Gürtels zu klimafitter und lebenswerter Straße	15. 16. 17. 18.
25	Verlängerung in die südwestliche Seestadt	Bessere Erschließung der südwestlichen Seestadt	22.
25	-  - Darüber hinaus Verlängerung bis Aspern Nord	Erschließung der westlichen Seestadt	22.
27	Abzweigung von Linie 26 bis Aspern Nord	Anbindung der Seestadt an Kagran und Floridsdorf	22.
27 oder 28	Neue Strecke (evtl. auch als neue Linie), statt Linie 31A	Attraktiviert den öffentlichen Verkehr auf dieser Achse	21. 22.
44	Strecke verlegen, über U-Bahn-Station Alser Straße führen	Verbessert Umsteigemöglichkeit zur U6	09. 17.
48	Neue Linie, statt Linie 48A	Attraktiviert den öffentlichen Verkehr auf dieser Achse	01.07. 14. 15. 16.

71	Verlängerung (oder eigene Linie 72) nach Schwechat (z.B. Am Concorde), statt Linie 71A (teilw. Rasengleis)	Attraktiviert den öffentlichen Verkehr von und nach Schwechat	11. NO.
74	Neue Linie, statt Linie 74A	Attraktiviert den öffentlichen Verkehr auf dieser Achse	01. 03.

**Stationen & Haltestellen (Lage, Bedienung und Ausstattung):**

Haltestelle (Linien)	Maßnahme	Begründung	Besitzer
Nußdorf (S40)	Rampen errichten	Herstellung von Barrierefreiheit	19.
Wien Penzing (S45, S50)	Zweiten Personentunnel an westlichen Bahnsteigenden errichten	Erhöht den Einzugsbereich der Station. Ermöglicht kürzeren Umsteigeweg zwischen Bahn und Buslinie 51A	14.
Ottakring (S45, U3)	Eisenbahn-Umfahrungsgleis auflassen, stattdessen direkten Übergang zu U3 errichten, gesamte U3 auf Linksverkehr umstellen	Ermöglicht kurzen und niveaugleichen Umstieg für stark nachgefragte Umsteigerelation von ankommender U3 zu S45 Richtung Handelskai	16.
Ottakring (S45)	Südliche Bahnsteigzugänge von Stiegen zu Rampen umbauen	Verbesserung der Barrierefreiheit, lange Bahnsteige nicht in voller Länge genutzt	16.
Wien Blumental (S60)	Aufzug errichten	Herstellung von Barrierefreiheit	23.
Wien Erzherzog-Karl-Straße (S80, R81, 25, 26A)	Barrierefreie Zugänge errichten	Herstellung von Barrierefreiheit. Bestehende Aufzüge verbinden nur Bahnsteige miteinander, aber führen nicht auf Straße	22.
Wien Praterkai (S80)	Aufzüge errichten	Herstellung von Barrierefreiheit	02.

Schöpfwerk, Inzersdorf Lokalbahn, Neu Erlaa (BB)	Zusätzliche Gleisquerungen in den Stationen ermöglichen	Erspart unattraktiven Umweg und wirkt unerlaubtem Queren der Gleise entgegen	12, 23.
Praterstern (U1, U2)	Im hierfür ggf. zu verbreiternden Verbindungsgang zwischen U1 und U2 Rollsteige einbauen	Erleichtert Umsteigevorgang für Personen mit eingeschränkter Mobilität	02.
Schottentor (U2)	Zusätzlichen Bahnsteig errichten	Derzeit enge Platzverhältnisse	01, 0 9.
Volkstheater (U2 & U5 Richtung Karlsplatz)	Umsteigegang zur U3 verbreitern	Derzeit enge Platzverhältnisse	01.
Alle U-Bahn-Stationen	Zugangsbarrieren in der für die Wiener U-Bahn typischen Architektur im Regelfall beibehalten und nur an kritischen Engstellen ersetzen	Ersatz durch vereinfachte Version wie etwa in Heiligenstadt bringt Verlust an architektonischer Qualität und Originalität. Alternativ die gestalterisch passendere schmale Version <i>ohne</i> Querbalken (wie bei Zugang zu U6 Handelskai auf S45-Bahnsteig) einsetzen	Abw.
Parlament (D, 1, 2, 71)	Auflassen	Geringer Haltestellenabstand, geringer Verkehrswert, Auflassung ermöglicht Beschleunigung der Ringlinien	01.
Schwedenplatz/Postgasse (Haltestelle für bestimmte Züge)	Wiedererrichten	Zeitgewinn für Fahrgäste bei Kurzführungen	01.
Schwedenplatz/Rotenturmstraße (Haltestelle für bestimmte Züge)	Neue Haltestelle für Züge aus 2. Bezirk	Zeitgewinn für Fahrgäste bei Kurzführungen und Erreichbarkeit des Schwedenplatzes bei Umleitungen. Bestand bereits öfters temporär, erfordert Entfernung eines Zauns und Umgestaltung	01.
Prater Hauptallee (Haltestelle für bestimmte Züge)	Neue Haltestelle am inneren Schleifengleis	Erleichterung für Oldtimer-Sonderzüge. Mangels barrierefreier Fahrzeuge keine gesonderten baulichen Maßnahmen notwendig	02.
Quartier Belvedere (Haltestelle für bestimmte Züge)	Neue Haltestelle in der Schleife	Erleichterung für Sonderzüge sowohl von Wiener Linien (z.B. bei Veranstaltungen wie „Lichttram“) als auch Oldtimern	03.



Elterleinplatz (9 in Fahrtrichtung Westbahnhof)	Haltestelle baulich verlängern (zB als Kap)	Ermöglicht Halt einziehender Züge der Linien 40 und 41 und somit deren Fahrgastmitnahme zwischen Gersthof und Wattgasse	17.
Feßtgasse, Panikengasse und Schuhmeierplatz (9, 46, N46)	Wieder direkt vor die Kreuzungen verlegen	Verkürzung der Umsteigefußwege und der Reisezeit, Vermeidung von doppelten Halten (Haltestelle und vor Ampel). Bei größerer Rückstaugefahr entsprechende MIV-Relationen (u.a. in Thaliastraße) einschränken, Alternativen sind u.a. durch Parallelstraßen und ÖV gegeben	16.
Freyung (2A)	Neue Haltestelle	Erhöht Nutzen und Einzugsbereich der Linie durch Zugang zu/von Schottentor und Am Hof	01.
Strobelgasse (3A)	Neue Haltestelle	Verbessert die Anbindung des Gebiets, stärkt Wollzeile als Einkaufsstraße	01.
Ignazgasse (9A)	Neue Haltestelle	Verbessert die Anbindung des Gebiets	12.
Familienplatz (10A in Fahrtrichtung Bhf. Heiligenstadt)	Zur Kreuzung verlegen (anstatt Abbiegespur)	Kürzerer Umsteigeweg zwischen 10A Richtung Bahnhof Heiligenstadt und 44	16.
Possingergasse (10A in Fahrtrichtung Bhf. Heiligenstadt)	Zur Kreuzung Possingergasse verlegen	Kürzerer Umsteigeweg zwischen 10A Richtung Bahnhof Heiligenstadt und 48A Richtung Baumgartner Höhe	16.
Hardtgasse (10A)	Zur Kreuzung verlegen	Kürzerer Umsteigeweg zwischen 10A und Linien 35A und 38	19.
Geistingergasse (11A)	10A auch halten lassen	Bessere Erreichbarkeit des Viertels Muthgasse – Donaukanal	19.
Laxenburger Straße/Gudrunstraße (14A)	Zur Laxenburger Straße verlegen	Kürzerer Umsteigeweg zwischen 14A und Linien O, 120 und 200	10.
Julius-Payer-Gasse (20A)	Richtung Kaisermühlen U bedienen (bestehende Nachtbushaltestelle)	Verbessert Anbindung des Gebiets	22.
Hirschstetten, Guido-Lammer-Gasse (22A, 95B)	Neue Haltestelle, baustellenbedingt unter der Bezeichnung Guido-Lammer-Gasse bereits provisorisch vorhanden	Halbiert Umstiegsweg im Straßenraum zwischen Bus und S-Bahn bzw. Regionalzug (Station Wien Hirschstetten) von ca. 310 auf ca. 155 Meter	22.

Weingartenallee (25A, 25B)	Auch stadteinwärts eine Haltestelle errichten	Seit sich die 25A-Ausgleichszeit beim Sportpark befindet, ist für diese Linie derzeit stadteinwärts außer morgens kein Einstieg mehr ohne lange Wartezeit beim Sportpark möglich	<sup>22.</sup>
Angyalföldstraße (27B)	Neue Haltestelle	Verbessert Netzdichte durch Ermöglichung von Umsteigevorgang zwischen Straßenbahn und 27B	<sup>21., 22.</sup>
Schichtweg (27B)	Neue Haltestelle	Verbessert Anbindung des Gebiets, u.a. der Geschäftsflächen	<sup>21.</sup>
Hartäckerstraße (37A)	Neue Haltestelle	Verbessert Anbindung des Gebiets	<sup>19.</sup>
Himmelstraße (38A)	Neue Haltestelle stadtauswärts (bei Nr. 27-31)	Verbessert Anbindung des Gebiets der oberen Himmelstraße und der Grinzinger Heurigen- und Gastronomiebetriebe	<sup>19.</sup>
Schafbergbad (42A)	Haltestellenkap errichten	Erleichtert Ein- und Ausstieg, schafft Barrierefreiheit	<sup>17.</sup>
Artariastraße (43A, 43B)	Richtung Süden als Doppelhaltestelle definieren	Ermöglicht wechselseitigen Umstieg zwischen den fahrplanmäßig abgestimmten Bussen beider Linien	<sup>17.</sup>
Am Himmel (43A)	Neue Haltestelle	Ungenütztes Fahrgastpotenzial, verbessert Erreichbarkeit des Gebiets (Areal Am Himmel, Gasthaus, Kleingartensiedlung)	<sup>19.</sup>
Sieveringer Straße, Rohrerwiese (43A)	Neue Haltestelle	Ungenütztes Fahrgastpotenzial, verbessert Erreichbarkeit des Gebiets, ermöglicht bequemes Umsteigen von Linie 415	<sup>19.</sup>
Salmansdorfer Höhe (43A)	Neue Haltestelle	Ungenütztes Fahrgastpotenzial, verbessert Erreichbarkeit des Gebiets (Gasthaus, Wanderungen)	<sup>19.</sup>
Karl-Bekehrty-Straße (43B)	Neue Haltestelle	Verbessert Erschließung der Jägerwaldsiedlung	<sup>14.</sup>
Lorenz-Mandl-Gasse (45A, 46A, 46B, N46)	Für 45A, 46A, 46B auflassen	Sehr geringer Haltestellenabstand	<sup>16.</sup>
Siriusweg (49A, 50B)	Haltestellenkap errichten	Erleichtert Ein- und Ausstieg	<sup>14.</sup>
Samptwandnergasse (49A, 50A, N49, 450, 451)	Stadteinwärts gemeinsame Richtungshaltestelle schaffen	Deutliche Verbesserung der Übersicht für Fahrgäste	<sup>14.</sup>

Cumberlandstraße (51A)	Auch Linie <b>N54</b> (Richtung Westbahnhof) hier halten lassen	Fährt (fix oder je nach Fahrpersonal?) bereits vorbei, erleichtert Umstieg von/zu Nacht-S45, verbessert Erschließung des Gebiets	<sup>14.</sup>
Matschgasse (51A)	Haltestellenkap errichten	Erleichtert Ein- und Ausstieg, schafft Barrierefreiheit	<sup>16.</sup>
Steinbruchwiese (52B)	Neue Haltestelle	Ungenütztes Fahrgastpotenzial, verbessert Erreichbarkeit der für Freizeit Zwecke stark genutzten Wiese	<sup>16.</sup>
Faniteum (54A)	Neue Haltestelle	Bessere Erschließung der oberen Gemeindeberggasse	<sup>13.</sup>
Ghelengasse (54A)	Tausch der Bedienung der beiden Haltestellenstandorte	Ermöglicht gemeinsame Haltestelle für alle 54A-Busse Richtung Ober Sankt Veit U (unabhängig davon ob sie vom Sankt Veiter Tor kommen oder nicht)	<sup>13.</sup>
Endemanngasse (56A, 58A, 58B)	Richtung Süden gemeinsame Haltestelle nach der Kreuzung anstatt der getrennten Haltestellen vor der Kreuzung schaffen	Deutliche Verbesserung der Übersicht für Fahrgäste	<sup>11.</sup>
Bhf. Atzgersdorf (56A, 58A, 58B, 60A, 66A, <b>N66</b> )	Verlegung aller Haltestellen (außer Richtung Kirchenplatz) in die Gatterederstraße (und idealerweise Sperre dieser für den Autoverkehr), erfordert teilweise zusätzlichen Schlenker in Buslinienführung	Erleichtert Umsteigevorgänge. Alternative ohne die geringfügige Buslinienführungsverlängerung: Bahnsteigverlängerung nach Norden mit Abgang nördlich der Kreuzung (reduziert eine von zwei Ampelquerungen für viele Umsteigevorgänge)	<sup>23.</sup>
Ravelinstraße (72A)	Auflassen oder ein Stück nach Norden verlegen	Sehr geringer Haltestellenabstand	<sup>11.</sup>

Freudenauer Hafnbrücke (79A, 79B)	Auflassen, dafür Haltestellen von 73A & 76A mitbedienen	Deutliche Verbesserung der Übersicht für Fahrgäste. (Anmerkung: Zuvor Errichtung eines Haltestellenkaps an 73A- & 76A-Haltestelle erforderlich. Als Übergangslösung: 73A-Halt bei 79A-Haltestelle möglich)	<sup>02.</sup>
Helmut-Qualtinger-Gasse (80A)	Neue Haltestelle (durch Führung der Linie durch Helmut-Qualtinger-Gasse statt Karl-Farkas-Gasse)	Verbessert Anbindung diverser Gebäude in Neu Marx. Alternativ zusätzliche Haltestelle Karl-Farkas-Gasse an bestehender Strecke	<sup>05.</sup>
Azaleengasse (85A)	Neue Haltestelle	Bringt für umliegende Siedlungen morgendliche Anbindung ans Öffinetz	<sup>22.</sup>
Hardeggasse (92A, 96A)	Gemeinsame Haltestelle Richtung Süden	Deutliche Verbesserung der Übersicht für Fahrgäste	<sup>22.</sup>
Asperner Heldenplatz (92A, 97A)	Haltestelle in Fahrtrichtung Süden hinter die Kreuzung verlegen	Verbessert Erreichbarkeit des Gebiets und erleichtert Umsteigevorgänge, da zusätzliche Bedienung durch 93A und 98A	<sup>22.</sup>
Wolfgang-Mühlwanger-Straße (99B)	Haltestellenkap errichten	Erleichtert Ein- und Ausstieg, schafft Barrierefreiheit. Zufahrt zu Gehsteig derzeit nicht möglich	<sup>22.</sup>
Rodaunbrücke (250, 253, 259)	Stadteinwärts gemeinsame Haltestelle Richtung Liesing nach der Kreuzung anstatt der getrennten Haltestellen vor der Kreuzung schaffen	Deutliche Verbesserung der Übersicht für Fahrgäste	<sup>23.</sup>
Weihburggasse (N25, N38, N60, N66)	Bedienen der vorhandenen Straßenbahnhaltestelle	Verbessert nächtliche Erreichbarkeit des Gebiets	<sup>01.</sup>

Hubertusdamm (N31)	Bedienen (stadtauswärts ehemalige 20A-Haltestelle, stadteinwärts freie Fläche verfügbar)	Siedlung Bruckhausen nachts unter der Woche derzeit nicht erschlossen	<sup>21.</sup>
Schmelzbrücke (N54)	Neue Haltestelle	Erschließung des Gebiets nördlich der Westbahn, Fußweg zu U3-Station Schweglerstraße möglich	<sup>15.</sup>
Hauptbahnhof (N66)	Bedienen der Bussteige K und P (statt Q und R)	Verbessert Zugänglichkeit und Auffindbarkeit	<sup>10.</sup>

### Eisenbahn: Neubauten von Verkehrsstationen:

Station	Bahnstrecke(n)	Begründung	Bezirk
Wien Süßenbrunn (als Kreuzungsstation)	Nordbahn, Laaer Ostbahn	Bessere Netzdichte durch neue Umsteigemöglichkeiten	<sup>22.</sup>
Wien Gewerbepark Stadlau	Laaer Ostbahn	Bessere Netzdichte, verbessert Erreichbarkeit	<sup>22.</sup>
Wien Unterdöbling	Vorortelinie	Bessere Netzdichte, verbessert Erreichbarkeit	<sup>19.</sup>
Wien Mexikoplatz	Donauuferbahn (siehe S45)	Bessere Netzdichte	<sup>02.</sup>
Wien Donaumarina	Donauuferbahn (siehe S45)	Bessere Netzdichte, verbessert Erreichbarkeit	<sup>02.</sup>
Wien Praterkai	Donauuferbahn (siehe S45)	Bessere Netzdichte	<sup>02.</sup>
Oberlaa (Nutzbarkeit für Personenverkehr)	Donauländebahn (siehe R95)	Bessere Netzdichte, verbessert Erreichbarkeit	<sup>10.</sup>
Maxing (Nutzbarkeit für Personenverkehr)	Verbindungsbahn	Bessere Netzdichte, verbessert Erreichbarkeit. Name prägnanter als geplante Bezeichnung Stranzenbergbrücke	<sup>13.</sup>
Wien St. Veit	Verbindungsbahn	Bessere Netzdichte, verbessert Erreichbarkeit. Name prägnanter als geplante Bezeichnung Hietzinger Hauptstr.	<sup>13.</sup>

Wien Hausfeldstraße (Wiedererrichtung, nun mit Randbahnsteigen)	Marchegger Ostbahn	Bessere Netzdichte, verbessert Erreichbarkeit	22.
--	--------------------	---	-----

### Stations- & Haltestellenbezeichnungen:

Haltestelle (Linie)	Maßnahme	Begründung	Bezirke
Grillgasse (S60, REX6, REX62, REX64, R95, 15A)	Umbenennen in Wien Laaer Wald	Bessere Unterscheidbarkeit zum weit entfernten Knotenpunkt Enkplatz, Grillgasse	10, 11
Bahnhof Meidling (inkl. Zusätze) (BB, U6, 62, 7A, 7B, 8A, 9A, 15A, 59A, 62A, N8, N62)	Umbenennen in Meidling (inkl. Zusätze)	Einheitlichere Bezeichnung mit dortiger Bahnstation	12.
Schöpfwerk (BB)	Umbenennen in Tscherttegasse	Nähe zu gleichnamiger U6-Station. Bessere Unterscheidbarkeit zu der anderswo liegenden U-Bahn-Station Am Schöpfwerk	12.
Südtiroler Platz-Hauptbahnhof (U1, 18)	Umbenennen in Hauptbahnhof	Einheitliche Stationsbezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt	04, 10.
Volkstheater (U2, U3, 49, 48A, N46) & Ring, Volkstheater (D, 1, 2, 46, 48A, 49, 71, N25, N38, N46, N49, N60, N66)	Umbenennen in Bellaria (fallweise plus Zusatz „Volkstheater“ an der Oberfläche)	Einheitliche, für alle Haltestellen passende Stationsbezeichnung (mit Zusätzen) für alle Haltestellen am Knotenpunkt. Ermöglicht Erhalt einer typischen Wiener Ortsbezeichnung. Bekanntheit der Bezeichnung kommt kontinuierlich automatisch zurück, ähnlich wie bei wiedereingeführten Begriffen „Schottentor“ und „Stubentor“	01, 07.
Meidling Hauptstraße (U4, 7A, 9A, 10A, 63A, N60)	Umbenennen in Meidlinger Hauptstraße	Anpassung an Straßenbezeichnung, bessere Unterscheidbarkeit zu Bahnhof Meidling	12.
Oper (BB)	Umbenennen in Oper, Karlsplatz	Anpassung an andere Linien zur Vereinheitlichung der zwei unterschiedlichen Haltestellenbezeichnungen	01.
Beethovengang (D)	Umbenennen in Nußdorf Ort	Ermöglicht Vereinheitlichung von Endstationsbezeichnung und Zieltext	19.

Bruno-Marek-Allee (O)	Umbenennen in Nordbahnviertel oder Nordbahnturm	Ermöglicht bekanntere und prägnantere Bezeichnung am Zieltext	02.
Neilreichgasse/Troststraße (O, 67)	Umbenennen in Neilreichviertel	Prägnantere Bezeichnung, Abgrenzung von woanders liegender U-Bahn-Stationsbezeichnung Troststraße	10.
Stefan-Fadinger-Platz (1, 15A, 65A). Gußriegelstraße (15A, 65A)	Umbenennen in Wasserturm Favoriten. Umbenennen in Stefan-Fadinger-Platz	Prägnantere und präzisere Bezeichnung, Abgrenzung von woanders liegender künftiger U-Bahn-Station Gußriegelstraße	10.
Knöllgasse/Troststraße (1)	Umbenennen in Triesterviertel	Prägnantere Bezeichnung, Abgrenzung von woanders liegender U-Bahn-Stationsbezeichnung Troststraße	10.
Wittelsbachstraße (1, 4A, 80A, <b>N29</b> )	Umbenennen in Rotundenbrücke	Ermöglicht bekanntere Bezeichnung im Zieltext	02.
Weinheimergasse (2)	Umbenennen in Ottakring, Weinheimergasse	Einheitliche Stationsbezeichnung mit Zusätzen für alle Haltestellen am Knotenpunkt Ottakring	16.
Nußdorfer Straße/Alserbachstraße (5, 33, 37, 38, 40A)	Umbenennen in Alserbachstraße	Prägnantere Bezeichnung, Abgrenzung von woanders liegender U-Bahn-Stationsbezeichnung Nußdorfer Straße	09.
Wallrißstraße (9)	Umbenennen in Neu-Gersthof	Ermöglicht einheitliche, präzise und prägnante Bezeichnung für Endstation und Zieltext	18.
Märzstraße (10)	Umbenennen in Reinlpark	Unterbindet bei Nutzung der Fahrplanauskunft Verwechslungsgefahr mit Station Märzstraße der Linie 10A in der Johnstraße. Alternativ letztere in Forscheritschpark umbenennen	14.15.
Fickeysstraße (11, 71, <b>N71</b> )	Umbenennen in Betriebsbhf. Simmering	Bekanntere Bezeichnung aufgrund der markanten, bezirksbekannten Remisengebäude. Ermöglicht kürzeren Zieltext. Alternativer Begriff Remise ist bereits durch Verkehrsmuseum besetzt	11.

<p>Pantucekgasse/Widholzgasse (11, 71). Widholzgasse (71B, <b>N71</b>)</p>	<p>Umbenennen in Widholzgasse. Umbenennen in Zehngrafweg</p>	<p>Prägnantere Bezeichnung, unterbindet Verwechslungsmöglichkeit der beiden Haltestellen</p>	<p>11.</p>
<p>Kaiserebersdorf, Zinnergasse (11, 71, 71A, 73A, 76A, 79A, 79B, <b>N71</b>)</p>	<p>Umbenennen in Kaiserebersdorf Ort</p>	<p>Bessere Unterscheidung zum Bahnhof Kaiserebersdorf. Ermöglicht Vereinheitlichung von Endstationsbezeichnung und Zieltext</p>	<p>11.</p>
<p>Aspern, Oberdorfstraße (25, 93A, 97A, 98A, <b>N26</b>) Aspernstraße/Oberdorfstraße (26A, 93A, 97A, 98A, <b>N84</b>)</p>	<p>Umbenennen in Asperner Friedhof. Umbenennen in Oberdorfstraße</p>	<p>Bessere Unterscheidbarkeit, prägnantere Bezeichnungen inkl. Zieltext</p>	<p>22.</p>
<p>Spargelfeldstraße (26), auch genannt Oberfeldgasse/Spargelfeldstr.</p>	<p>Umbenennen in Blumengärten Hirschstetten Nord (oder Nordeingang)</p>	<p>Unterbindet Verwechslungsgefahr mit anderen Haltestellenbezeichnungen, welche die Spargelfeldstraße enthalten. Inkludiert nebenbei relevantes Fahrgastziel im Namen. Gleichzeitige Beifügung des Zusatzes Haupteingang oder Südeingang bei der Haltestelle Blumengärten Hirschstetten möglich</p>	<p>22.</p>
<p>Sieveringer Straße (38, <b>N38</b>)</p>	<p>Umbenennen in Obkirchergasse</p>	<p>Einheitliche Stationsbezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt</p>	<p>19.</p>
<p>Hütteldorfer Straße/Hochsatzengasse (49, <b>N49</b>). Linzer Straße/Hochsatzengasse (52)</p>	<p>Umbenennen in Hochsatzengasse. Umbenennen in Casino Baumgarten</p>	<p>Prägnantere Bezeichnungen mit besserer Abgrenzung zueinander</p>	<p>14.</p>
<p>Hütteldorfer Straße/Lützowgasse (49, <b>N49</b>). Hanusch-Krankenhaus (51A)</p>	<p>Umbenennen in Hanusch-Krankenhaus. Umbenennen in Hanusch-Krankenhaus Eingang</p>	<p>Prägnantere Bezeichnung, bessere Unterscheidbarkeit zu Station Lützowgasse in der Linzer Straße (Linie 52), Hilfestellung bei Anreise zu Hanusch-Krankenhaus mit Straßenbahn</p>	<p>14.</p>



Zieglergasse/Westbahnstraße (49, <b>N49</b> )	Umbenennen in Schottenfelderkirche	Prägnantere Bezeichnung, Abgrenzung von woanders liegender U-Bahn-Stationsbezeichnung Zieglergasse	07.
Neubaugasse/Westbahnstraße (49, 13A, <b>N49</b> , <b>N71</b> )	Umbenennen in Renaissancetheater	Prägnantere Bezeichnung, Abgrenzung von woanders liegender U-Bahn-Stationsbezeichnung Neubaugasse	07.
Diesterweggasse (52)	Umbenennen in Penzing, Diesterwegg.	Nennung der Bahnstationsbezeichnung Penzing bei allen Haltestellen am Knotenpunkt	14.
Rustengasse (52, 60, <b>N54</b> )	Umbenennen in Schwendermarkt	Prägnantere Haltestellenbezeichnung, erübrigt in der Stationsansage den Zusatz für den Markt	15.
Preyergasse (60, 56A, 56B, <b>N60</b> )	Umbenennen in Speising	Weitgehend einheitliche Stationsbezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt	13.
Lainz, Wolkersbergenstraße (62, 54A, 54B)	Umbenennen in Lainz	Ermöglicht prägnantere Bezeichnung im Zieltext	13.
Lorenz-Böhler-Unfallkrankenhaus (5A, 37A)	Umbenennen in Traisengasse, Lorenz-Böhler-Unfallkrankenhaus	Einheitliche Stationsbezeichnung mit Zusätzen für alle Haltestellen am Knotenpunkt der Bahnstation Traisengasse	20.
Traisengasse (5A, 37A)	Umbenennen in Traisengasse, Mortarapark	Einheitliche Stationsbezeichnung mit Zusätzen für alle Haltestellen am Knotenpunkt der Bahnstation Traisengasse, mit Unterscheidbarkeit zur Haltestelle beim Unfallkrankenhaus	20.
Bahnhof Heiligenstadt (5B, 10A, 11A, 38A, 38B, 39A)	Rückbenennen in Heiligenstadt	Einheitliche Bezeichnung mit U4-Station. Bahnhof-Zusatz nicht notwendig, da keine Verwechslungsgefahr	19.
Mooslackengasse (5B, 11A).  Muthgasse (5B, 11A)	Umbenennen in Heiligenstadt, Muthgasse. Umbenennen in Nußdorfer Lände	Einheitliche Stationsbezeichnung mit Zusätzen für alle Haltestellen am Knotenpunkt Heiligenstadt	19.

Bahnhof Meidling, Eichenstraße (8A, 62A) und Dörfelstraße (BB, 62, 59A (Ri. Meidling)).	Umbenennen in Meidling, Dörfelstraße.	Einheitliche Bezeichnung nahegelegener Haltestellen. Erkennbare Zugehörigkeit zum Bahnhof Meidling. Unterbindet Verwechslungsmöglichkeit mit Station Eichenstraße im 5. Bezirk. Haltestelle Dörfelstraße Richtung Oper liegt hingegen deutlich entfernt und nahe bestehender Haltestelle Zeleborgasse	12.
Dörfelstraße (59A (Oper), auch genannt Dörfelstr./Wilhelmstr.)	Umbenennen in Zeleborgasse		
Bahnhof Meidling, Eichenstraße (59A)	Umbenennen in Meidling	Einheitliche Bezeichnung nahegelegener Haltestellen	12.
Engerthstraße/Innstraße (5A, 11A, 11B, 37A)	Umbenennen in Zwischenbrücken	Prägnantere Bezeichnung. Unterbindet Verwechslungsmöglichkeit mit Straßenbahnstation Innstraße	02.
Engerthstraße/Traisengasse (11A, 11B)	Umbenennen in Brigittenauer Brücke	Prägnantere Bezeichnung, auch für Zieltext	20.
Brückengasse (N60), Am Hundsturm (12A, N60) stadteinwärts	Umbenennen in Nevillebrücke	Unterbindet Verwechslungsmöglichkeit mit gleichnamiger Station (Brückengasse) in der Gumpendorfer Straße	06.
Karl-Popper-Straße (13A)	Umbenennen in Quartier Belvedere	Einheitliche Stationsbezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt	10.
Bahnhof Blumental (16A)	Umbenennen in Blumental	Ermöglicht weitgehend einheitliche Bezeichnung mit Bahnstation	23.
Maculangasse/Wagramer Straße (25A)	Umbenennen in Aderklaaer Straße	Einheitliche Bezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt	22.
Bahnhof Süßenbrunn (25A, 25B)	Umbenennen in Süßenbrunn Bahnhof	Weitgehend einheitliche Bezeichnung mit Bahnstation und Regionalbushaltestelle bzw. österreichweites Benennungsschema	22.
Konstanziagasse (26A (in Richtung Groß-Enzersdorf))	In dieser Richtung umbenennen in Genochplatz	Präzisere Bezeichnung, erleichtert Orientierung, insbesondere für Umstiege: Haltestelle liegt näher am Knotenpunkt Genochplatz als am Knotenpunkt Konstanziagasse	22.
Groß-Enzersdorf Stadtmauer (26A, 550, 551, 552)	Umbenennen in Groß-Enzersdorf Wienertor	Präzisere Bezeichnung	NO.

Bahnhof Strebersdorf (32A, 34A)	Umbenennen in Strebersdorf Bahnhof	Weitgehend einheitliche Bezeichnung mit Bahnstation bzw. österreichweites Benennungsschema	21.
Cobenzl Parkplatz (38A, 43A)	Umbenennen in Am Cobenzl	Entspricht der dortigen Straßenbezeichnung und ist eine attraktivere Bezeichnung als die Nennung eines Parkplatzes	19.
Bahnhof Hütteldorf (43B, 47B, 49A, 50A, 50B, 52A, 52B, 53A, <b>N49</b> )	Rückbenennen in Hütteldorf	Einheitliche Bezeichnung mit U4-Station. Verwechslungsgefahr mit Zieltext der Linie 49 durch dessen Änderung beheben, siehe [Hütteldorf, Bujattigasse]	13, 14.
Klinik Penzing (47A, 48A)	Rückbenennen in Baumgartner Höhe	Etablierte Endstationsbezeichnung, zudem siedelt Klinik in einigen Jahren ab	14.
Otto Wagner Areal (47A, 48A)	Umbenennung in Otto-Wagner-Areal	Korrekte Rechtschreibung	14.
Hütteldorf, Bujattigasse (49, 49A, 50A, 50B, <b>N49</b> , 450, 451, 453)	Umbenennen in Hütteldorf Ort	Ermöglicht Vereinheitlichung von Endstationsbezeichnung und Zieltext	14.
Wolfersberg, Schöffelplatz (49A)	Umbenennen in Salzwiese	Korrigiert die Haltestellenbezeichnung. Der Wolfersberg befindet sich anderswo	14.
Cumberlandstraße (51A)	Umbenennen in Penzing, Cumberlandstr.	Nennung der Bahnstationsbezeichnung Penzing bei allen Haltestellen am Knotenpunkt	14.
Bahnhof Atzgersdorf (56A, 58A, 58B, 60A, 66A, <b>N66</b> )	Um- /Rückbenennen in Atzgersdorf Bahnhof oder Atzgersdorf	Weitgehend einheitliche Bezeichnung mit Bahnstation oder Verwendung des österreichweiten Schemas mit Nachstellung der Bezeichnung Bahnhof	23.
Preßgasse (59A)	In einer Richtung Umbenennung in Erwägung ziehen	Haltestellen der beiden Fahrtrichtungen liegen rund 250 Meter voneinander entfernt in verschiedenen Gassen. Haltestelle stadtauswärts kann beispielsweise in Heumühlgasse oder Waaggasse oder Ida-Margulies-Platz umbenannt werden	04.
Kinskygasse/Rossakgasse (65A)	Umbenennen in Kinskygasse	Prägnantere Haltestellenbezeichnung	23.
Purkytgasse (65A, 66A, 67B)	Umbenennen in Inzersdorf Lokalbahn	Einheitliche Stationsbezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt	23.

Laxenburger Straße/Sahulkastraße (66A, N66)	Umbenennen in Theodor-Steiskal-Gasse	Unterbindet Verwechslungsmöglichkeit mit Haltestelle Sahulkastraße in der Neilreichgasse. Theodor-Steiskal-Gasse zwar klein, die Haltestelle hat aber ebenfalls nur lokale Bedeutung, besteht nur einer Richtung und liegt zudem auf der passenden Straßenseite, von der die Gasse abzweigt	10.
Bahnhof Kaiserebersdorf (71B)	Umbenennen in Kaiserebersdorf oder Kaiserebersdorf Bahnhof	Einheitliche Bezeichnung mit Bahnstation oder Verwendung des österreichweiten Schemas mit Nachstellung der Bezeichnung Bahnhof	11.
Schemmerlstraße/Hasenleitengasse (72A)	Umbenennen in Schemmerlstraße Mitte	Prägnantere Bezeichnung, unterbindet Verwechslungsgefahr mit anderen Haltestellen auf derselben Linie, bei denen die Bezeichnung „Hasenleiten“ oder „Hasenleitengasse“ enthält	11.
Speditionsstraße (72A)	Umbenennen in Zentralfriedhof Bahnhof	Stationsbezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt, erhöht Bekanntheit der Umsteigemöglichkeit zur S-Bahn	11.
Kopalgasse (76A)	Umbenennen in Hauffgasse	Einheitliche Stationsbezeichnung für alle Haltestellen am Knotenpunkt	11.
Klaschkaweg (77A, 80A) bzw. künftig Sillerweg (18)	Umbenennen in Wasserwiese	Prägnanterer Name, sowohl Siedlung als auch Wiese liegen nebenan. Sillerweg mehrfach in Wien vorhanden und nicht amtlich	02.
Hoefftgasse (71B, 79A, 79B)	Umbenennen in Hoefftgasse West	Unterbindet Verwechslungsgefahr mit davorliegender Haltestelle Dreherstraße/Hoefftgasse	11.
Dreherstraße/Hoefftgasse (79A, 79B)	Umbenennen in Hoefftgasse Ost	Unterbindet Verwechslungsgefahr mit Folgehaltestelle Hoefftgasse	11.
Kapellergasse (85A (Richtung Hausfeldstraße))	In dieser Richtung umbenennen in Güterslohgasse	Haltestelle Kapellergasse der Gegenrichtung liegt mit drei dazwischenliegenden Häuserblocks recht deutlich entfernt	22.
Süßenbrunner Straße/Breitenleer Straße (86A)	Umbenennen in Gunertweg	Prägnantere Bezeichnung, geringere Verwechslungsgefahr mit anderen Haltestellen, Haltestelle liegt zudem in gewisser Distanz zur Breitenleer Straße (andernfalls wäre auch eine Einbeziehung der Haltestelle in die Station Tierquartier möglich)	22.

Aspern, Zachgasse (92A)	Umbenennen in Aspern Siegesplatz (u.U. mit nachgestelltem Zusatz „Ost“ oder „Ostseite“)	Ermöglicht bekanntere Bezeichnung im Zieltext	22.
Raffineriestraße/ Biberhaufenweg (92B)	Umbenennen in Steinspornbrücke	Prägnantere Haltestellenbezeichnung	22.
Kolletschkagasse (95A, 95B). Frederick-Loewe-Weg (N23)	Umbenennen in Frederick-Loewe-Weg. Umbenennen in Maschlgasse	Präzisere Haltestellenbezeichnungen	22.
Soldanellenweg (97A)	Umbenennen in Pilotengasse	Zusammenlegung mit Bezeichnung der nahegelegenen Haltestelle der Gegenrichtung	22.
Hagedornweg (97A)	Umbenennen in Margeritenweg	Zusammenlegung mit Bezeichnung der nahegelegenen Haltestelle der Gegenrichtung	22.
Heustadelgasse (98A) Arztgasse (98A)	Umbenennen in Arztgasse West. Umbenennen in Arztgasse Ost	Unterbindet Verwechslungsmöglichkeit mit Haltestelle Heustadelgasse Schule. Präzisere Bezeichnung, da Heustadelgasse über 100 Meter entfernt liegt und sie danach in beträchtlicher Länge durchfahren wird	22.
Leidlweg (98A)	Umbenennen in Haengasse	Zusammenlegung mit Bezeichnung der nahegelegenen Haltestelle der Gegenrichtung	22.
Duchekgasse (98A (Richtung Aspernstraße))	Umbenennen in Kirschenallee Mitte	Erleichtert Orientierung, da gleichnamige Haltestelle der Gegenrichtung knapp 400 Meter entfernt in einer anderen Gasse und die namensgebende Gasse auch deutlich entfernt liegt. Als Begleitmaßnahme zur besseren Unterscheidung Umbenennung der Haltestelle Kirschenallee in Kirschenallee Nord	22.
Johannessgasse (N75)	Umbenennen in Stadtpark	Bekanntere Haltestellenbezeichnung, Haltestelle liegt nahe Abgang der U-Bahn-Station Stadtpark. In VAO schon jetzt als Stadtpark bezeichnet und somit für Fahrgäste uneinheitlich	03.

Erdbergstraße (Oldtimertrams)	Umbenennen in Ludwig-Koeßler-Platz	Seit Verlegung dieser Haltestelle befindet sie sich auf Höhe der Bushaltestelle Ludwig-Koeßler-Platz statt bei der Erdbergstraße	03.
-------------------------------	------------------------------------	--	-----

**Verkehrsorganisation:**

Linie	Maßnahme	Begründung	Bezirke
Alle Straßenbahn- und Buslinien	Ampelbevorrangung für öffentliche Verkehrsmittel, wo überall es möglich ist	Fahrzeitreduktion, deutlich erhöhte Attraktivität für Fahrgäste, geringerer Fahrzeugaufwand. Die aktuellen Ampelbeeinflussungen greifen in vielen Fällen nur schwach, ungenügend oder zu verzögert in die Phasendauer und die Umläufe der Ampelschaltungen ein	Alle
40, 41, 42	Neue Rot-Gelb-Ampel in Währinger Straße stadteinwärts vor Engstelle bei Haltestelle Spitalgasse/Währinger Straße	Ermöglicht Vorrang für die Straßenbahn, verhindert bzw. verringert Verzögerungen vor dem Einfahren in die Haltestelle, verringert die Verspätungsanfälligkeit	09.
35A, 38A, 41A, 42A, 44A, 46A, 46B, 50A, 53A, 54A, 54B, 56A, 56B, 58A, 58B	Pkw-Parkplätze an engen Stellen entfernen	Vermeidung unnötiger Aufenthalte, kürzere Fahrzeit möglich, Erleichterung bei Begegnungen von Bussen mit entgegenkommenden Bussen bzw. anderen Fahrzeugen	13, 14, 16, 17, 18, 19, 23.
1A, 17A, N6, N8, N60, N62, N65, N66	Widerrechtlich parkende Pkw in Haltestellenbereichen durch Poller oder Gehsteigvorziehungen unterbinden	Ermöglicht sicheres Ein- und Aussteigen, erhöht Sichtbarkeit von wartenden Fahrgästen, sichert Barrierefreiheit und Zugänglichkeit für Menschen mit Kinderwagen, Gepäck, etc.	01, 04, 05, 06, 08, 09, 10, 12.

**Fahrzeugtechnik und Fahrzeugausstattung:**

Maßnahme	Begründung	Bezirke
Beleuchtung: Warmweiße bzw. jedenfalls keine blauweiße Leuchtmittel in Stationen und Fahrzeugen. Vorbild: Flexity (Type D). Wenig einladend: neue U-Bahn-Zuggeneration (Type X)	Angenehmere Atmosphäre, folglich höherer Attraktivität, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen	Alle

Türschließwarntöne nur mehr bei der Funktion „Zentrales Schließen“ einsetzen; Anpassung entsprechender Vorschriften	Vermeidung von akustischer Reizüberflutung, höherer Reisekomfort durch ruhigere Atmosphäre, eindeutige Bedeutung des Warntons (derzeit trotz Warnton für Fahrgäste unklar ob Zentrales Schließen aktiviert ist oder nicht)	Ale
Bei Bussen auf Linien der Wiener Linien auf linker Wagenaußenseite Anzeige für Linienbezeichnung installieren	Bessere Fahrgastinformation. Erleichtert zueilenden Fahrgästen zu sehen, um welche Linie es sich handelt. Bei Bahn, Straßenbahn und Regionalbus bereits üblich	Ale
Bei Bussen auf Linien der Wiener Linien auf hinterer Wagenaußenseite Anzeige auch für das Fahrziel installieren	Bessere Fahrgastinformation. Erhöht Bekanntheit. Bei Bahn, Straßenbahn und Regionalbus bereits üblich	Ale
Klimaanlagen für Züge der Type A (kurze ULF der 1. Generation)	Höherer Fahrtkomfort	Ale
Klimaanlagen für Züge der Type B (lange ULF der 1. Generation)	Höherer Fahrtkomfort	Ale
Keine Fensterflächen mit Werbefolien bekleben	Höherer Fahrtkomfort, bessere Orientierung, höhere Wertschätzung gegenüber Fahrgästen	Ale
Auch in den ULF- und Flexity-Fahrzeugen Hinweise auf erforderliches Betätigen der Haltewunschtaaste anbringen (in zweisprachiger Ausführung)	Nicht alle Fahrgäste wissen, dass Straßenbahnzüge in Wien (sinnvollerweise) nur bei Bedarf halten, da weltweit in manchen anderen Städten sowie bei der U-Bahn die Züge fix in allen Stationen halten. In Hochflurzügen gibt es Hinweis-Aufkleber	Ale

### Fahrgastinformation und Fahrkartensystem:

Linie	Maßnahme	Begründung	Beurteilung
U-Bahn, Straßenbahn, Bus	Reihung von S-Bahn (und anderem Vollbahnverkehr) an 1. Stelle bei Umsteigeangaben in Ansagen	Sortierung nach Hoehrangigkeit der Verkehrsmittel. Vermeidung von Unklarheiten ob Ansage des Begriffs „S-Bahn“ eine Richtungsangabe der zuvor genannten Linie oder Umsteigemöglichkeit bedeutet.	Ale
Bahn, Regionalbus	Fahrplandaten als Open Data	Schafft Entwicklungsschub für innovative Anwendungen, die wiederum Öffis attraktiver machen	Ale

Hausordnung	Das in Zügen der U-Bahn-Linien geltende Essverbot auf warm zubereitete (da in der Regel geruchsintensivere) Speisen beschränken	Generelles Essverbot bringt unverhältnismäßig große Nachteile für Fahrgäste bzw. Gefahr nicht verhältnismäßiger Strafen	Ale
Badner Bahn	Linienbezeichnung vergeben und einheitlich sowie konsequent verwenden, zum Beispiel BB, RT94, R65, R94, S65 oder S94	Klarere und einheitliche Linienbezeichnung (derzeit ist je nach Infomedium stattdessen Logo oder Nummer 515 oder Kürzel WLB bzw. BB oder Begriffe Lokalbahn oder Badner Bahn in Verwendung)	01, 04, 05, 10, 12, 23
S1, S2, S3, S4, S7, REX, R, CJX	Bahnstation Rennweg von außen auffälliger sichtbar machen	Erleichtert den Zugang	03
S60	S-Bahn-Station Wien Blumental von westlicher Seite auffälliger sichtbar machen	Erhöht die Bekanntheit	23
U1, U2, U3, U4, U6	Ansage bzgl. Spalt zwischen Bahnsteig und Tür nur in Stationen mit größerem Spalt ansagen	Kundmachung der Warnung dort, wo sie am nötigsten ist, um Wirksamkeit zu gewährleisten	Ale
Städtische Buslinien	Kauf von analogen Einzelfahrkarten im Bus wieder ermöglichen (wie bis 31.12.2017 der Fall)	Wichtig für niederschwellige Zugänglichkeit für Menschen ohne entsprechende Smartphoneapps. Auch für diese sollte trotz niedriger Nachfrage als Grundangebot ein spontaner Einstieg an jeder Haltestelle ohne vorgelagerten Vorverkaufsfahrscheinkauf möglich sein	Ale
1A	Rundkurs auf Aushangfahrplan vollständig anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	01
7B	Rundkurs auf Aushangfahrplan vollständig anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	10
42A, 47A, 58B, 85A, 86A, 87A, 95A, 95B, 96A	Menschliche(re) Ansagestimme einsetzen	Gewählte Computerstimme jeweils schwerer verständlich als eine professionelle menschliche Stimme. Gewählte Computerstimme jeweils häufig ohne ortsübliche Aussprache von Haltestellennamen und Hinweisen	Ale



44A	Schleifenfahrt am Mitterberg auf Aushangfahrplan vollständig anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	17.
50B	Rundkurs auf Aushangfahrplan vollständig anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	13, 14.
54A	Rundkurs auf Aushangfahrplan vollständig anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	13.
79B	Gesamten Hauptverkehrszeit-Rundkurs auf Aushangfahrplan anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	11.
88B	Rundkurs auf Aushangfahrplan vollständig anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	22.
N71	Schleifenfahrt in Kaiserebersdorf auf Aushangfahrplan vollständig anführen	Ermöglicht die Darstellung der gesamten Strecke	11.
WienMobil-Hüpfer	Haltepunkte mit Schildern kennzeichnen	Erleichtert Auffindbarkeit und erhöht Bekanntheit	Alle
WienMobil-Hüpfer	Telefonische Bestellung ermöglichen	Ermöglicht Nutzung für Personen, welche die angebotenen Smartphoneapps nicht nutzen können oder wollen. Auch automatisiert durch Tonband und Haltepunktnummerneingabe möglich	Alle

**Neue Straßenbahn-Rasengleise oder befahrbare Rasengleis-Steinplatten im Bestandsnetz (stellenweise in Kombination mit gleichzeitiger Verkehrsberuhigung):**

Streckenabschnitt	Rasengleis	Begründung	Bezirke
Augasse (D)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	09.
Althanstraße (D, 33)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	09.
Schleife Nordbahnviertel (O)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	02.
Hintere Zollamtsstraße (O)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	03.
Invalidenstraße (O)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	03.
Fasangasse (O)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	03.

Wiedner Gürtel (0, 18)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	04.
Laxenburger Straße (0)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	10.
Neilreichgasse (0, 11)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	10.
Kai bei Morzinplatz (1, 2)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	01.
Dresdner Straße (2)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	20.
Tabornstraße (2)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	02.
Nordbahnstraße (5)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	02.
Wallensteinstraße (5, 33)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	20.
Alserbachstraße (5, 33)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	09.
Gudrunstraße (6, 11)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	10. 11.
Schlachthausgasse (18)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	03.
Prager Straße (26)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	21.
Rußbergstraße (26)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	21.
Brünner Straße (30, 31)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	21.
Obere Augartenstraße (31)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	02.
Untere Augartenstraße (31)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima	02.
Stromstraße (31, 33)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	20.
Linzer Straße (52)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	14.
Mariahilfer Straße (52, 58)	Rasengleis-Platten	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	15.
Breitenfurter Straße von Schedifka- platz bis Wienerbergbrücke (62)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	12.
Rennweg östlich der S-Bahn, Simmeringer Hauptstraße (71)	Rasengleis	Verbesserung bzgl. Stadtbild, Mikroklima, Lärmentwicklung	03. 11.

**Regionalbusse in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland sowie Eisenbahn außerhalb Wiens:**

Siehe separate Ideensammlung „Das braucht die Ostregion“

---

### Frühere Vorschläge, die mittlerweile verwirklicht wurden:

Nach Jahreszahl der Umsetzung sortierte Auflistung von Maßnahmen, die in dieser oder sehr ähnlicher Form einst an dieser Stelle vorgeschlagen und mittlerweile (teilweise in leicht abgeänderter Form und oft ohne unmittelbares Zutun) umgesetzt wurden.

Linie bzw. Haltestelle o.Ä.	Maßnahme (ggf. Begründung)	Jahr der Umsetzung	Inter- ner Ver- merk
<i>20B Bäderverkehr</i>	<i>Bäderverkehr umbenennen in 21B</i>	✓ 2009	..
<i>11A</i>	<i>Bis Stadion U verlängern</i>	✓ 2010	
<i>15A</i>	<i>Gelenkbusse statt Normalbusse</i>	✓ 2011	
<i>43A</i>	<i>Sa Nachmittag alle 30 statt 60 Min</i>	✓ 2011, 2016	
<i>Jubiläumswarte (52B)</i>	<i>Neue Haltestelle</i>	✓ 2011	.
<i>94A</i>	<i>Mo-Fr schon ab 13 Uhr alle 10 Min</i>	✓ 2011	
<i>96B</i>	<i>Intervall max. 15 (statt 10 Min)</i>	✓ 2011	.
<i>Ludwig-Shuttlebus Kagran U – Möbel Ludwig</i>	<i>Einstellen</i>	✓ 2011	
<i>S45</i>	<i>Mo-Fr 10-Min-Takt schon mindestens ab 14 Uhr</i>	✓ 2012	
<i>D</i>	<i>Verlängerung bis Hauptbahnhof Osteingang</i>	✓ 2012	
<i>25</i>	<i>Neue Linie, durch Tokiostraße (inkl. Rasengleis)</i>	✓ 2012	.
<i>Freytaggasse (26)</i>	<i>Haltestelle auflassen</i>	✓ 2012	
<i>40</i>	<i>Mo-Fr B bzw. B1 statt A einsetzen</i>	✓ 2012	
<i>71</i>	<i>Bis Börse verlängern</i>	✓ 2012	.
<i>12A</i>	<i>Auch Sa nachmittags bis Eichenstraße</i>	✓ 2012	
<i>Neues Anrufsammeltaxi (ASTAX 49T)</i>	<i>Mauerbachstraße – Hinterhainbach</i>	✓ 2012	.
<i>74A</i>	<i>Wieder bis Stubentor U statt nur Landstraße-Wien Mitte führen</i>	✓ 2012	
<i>80B</i>	<i>Wieder durch Freudenauer Hafestraße führen</i>	✓ 2012	.
<i>92A</i>	<i>Mo-Fr HVZ alle 10 statt 7,5 Min</i>	✓ 2012	
<i>N38</i>	<i>Sa+So Normalbusse statt Gelenkbusse</i>	✓ 2012	

<i>Philadelphiabrücke (WLB, U6, 62, 7A, 8A, 9A, 59A, 62A, N64)</i>	<i>Vereinheitlichung des Stationsnamens mit der Bahnstation Meidling (plus Zusätze)</i>	<i>✓ 2013</i>	<i>.</i>
<i>26</i>	<i>Verlängerung bis Hausfeldstraße</i>	<i>✓ 2013</i>	<i>.</i>
<i>5B</i>	<i>Menschliche(re) Ansagestimme einsetzen</i>	<i>✓ 2013</i>	<i>.</i>
<i>Eugen-Bormann-Gasse (23A, 24A)</i>	<i>Haltestelle auflassen</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>ASTAX N23 Wochenende</i>	<i>Invalidensiedlung und Teufelsfeldsiedlung als Bediengebiet dazu nehmen.</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>43A</i>	<i>Sommerfahrplan schon ab Beginn der Sommerzeit</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>43B</i>	<i>Sommerfahrplan schon ab Beginn der Sommerzeit</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>AST (Hinterhainbach)</i>	<i>Umbenennung in ASTAX 49T</i>	<i>✓ 2013</i>	<i>.</i>
<i>AST (49T)</i>	<i>Nach Probetrieb dauerhaften Betrieb einführen</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>95A</i>	<i>Mo-Fr (wenn Ferien) nachmittags alle 15 statt 10 Min</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>Gernotgasse (98A)</i>	<i>Neue Haltestelle</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>Asparagusweg</i>	<i>Neue Haltestelle</i>	<i>✓ 2013</i>	<i>.</i>
<i>Vorverkaufsstelle Rochusgasse</i>	<i>Schließen</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>Vorverkaufsstelle Meidling Hauptstraße</i>	<i>Schließen</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>Vorverkaufsstelle Hütteldorfer Straße</i>	<i>Schließen</i>	<i>✓ 2013</i>	
<i>7B</i>	<i>Menschliche(re) Stimme einsetzen</i>	<i>✓ 2014</i>	<i>.</i>
<i>16A</i>	<i>Menschliche(re) Stimme einsetzen</i>	<i>✓ 2014</i>	<i>.</i>
<i>33A</i>	<i>Stehzeit am Mühlenschüttel entfallen lassen</i>	<i>✓ 2014</i>	
<i>47B</i>	<i>Menschliche(re) Stimme einsetzen</i>	<i>✓ 2014</i>	<i>.</i>
<i>56A</i>	<i>Samstags tagsüber alle 20 statt 30 Min</i>	<i>✓ 2014</i>	
<i>56B</i>	<i>Samstags tagsüber alle 20 statt 30 Min</i>	<i>✓ 2014</i>	
<i>72A</i>	<i>Menschliche(re) Stimme einsetzen</i>	<i>✓ 2014</i>	<i>.</i>
<i>Slamastraße (16A)</i>	<i>Umbenennen in Inzersdorf, Slamastraße</i>	<i>✓ 2015</i>	

<i>Kolpingstraße (16A)</i>	<i>Umbenennen in Inzersdorf, Kolpingstraße</i>	✓ 2015	
<i>Julius-Payer-Gasse (20B)</i>	<i>Bedienen der vorhandenen Nachtbushaltestelle Richtung Alte Donau</i>	✓ 2015	.
<i>39A</i>	<i>Ganzjährig und alle 30 statt 60 Min zwischen Sievering und Agnesgasse</i>	✓ 2015	
<i>44A</i>	<i>Mo-Fr HVZ: Stehzeit der Verstärkerkurse am Heuberg statt in Hernals, ermöglicht 10-Min-Takt statt Konvoifahrten</i>	✓ 2015	.
<p><b>44A   Montag-Freitag, Hauptverkehrszeit</b> Verkehrsgewebe</p> <p>Nachmittags bergauf alle 10 Minuten, bergab alle 20 Minuten zwei Busse im Konvoi (morgens genau umgekehrt)</p> <p><b>JETZT</b> Konvoifahrten</p> <p>Mitterberg Heuberg Hernals</p> <p>08 18 28 38 48 58 08 18 28 Abfahrtsminute</p> <p>Bergauf alle 10 Minuten, bergab alle 10 Minuten</p> <p><b>IDEE</b> Stehzeit am Heuberg</p> <p>Mitterberg Heuberg Hernals</p> <p>08 18 28 38 48 58 08 18 28 Abfahrtsminute</p> <p><small>Quelle: Verkehrsgewebe Alle Angaben ohne Gewähr.</small></p>			
<i>46A, 46B</i>	<i>Rundkurs auf Fahrplan vollständig anführen</i>	✓ 2015	
<i>47A</i>	<i>Betriebszeit von 22 Uhr bis mindestens 23 Uhr verlängern</i>	✓ 2015	
<i>54A</i>	<i>Täglich durchgehender Stundentakt über St. Veiter Tor</i>	✓ 2015	
<i>54B</i>	<i>Täglich durchgehender Stundentakt über Joseph-Lister-Gasse</i>	✓ 2015	
<i>56B</i>	<i>Gesamten Rundkurs auf Fahrplanaushang anführen</i>	✓ 2015	
<i>Biróstraße/Jochen-Rindt-Straße (67A, N67)</i>	<i>Umbenennen in Inzersdorf, Biróstraße</i>	✓ 2015	
<i>S80</i>	<i>Ab Wien Meidling bis Wien Hütteldorf führen</i>	✓ 2015	

<i>S45, S50, 110</i>	<i>Station Wien Penzing mit Aufzügen ausstatten</i>	✓ 2016	
<i>Breitenfurter Straße / Liesingbrücke (60)</i>	<i>Rampen oder Lifte errichten</i>	✓ 2016	
<i>9A</i>	<i>Mo-Fr wenn Ferien nur alle 15 statt 10 Min</i>	✓ 2016	
<i>42A</i>	<i>Verlängerung der vier Abendkurspaare auf die Schafberghöhe</i>	✓ 2016	
<i>2, 44</i>	<i>Außenäste am Johann-Nepomuk-Berger-Platz tauschen</i>	✓ 2017	.
<i>5B</i>	<i>Mo-Fr nachmittags alle 7-8 statt 10 Min (umgesetzt an Schultagen)</i>	✓ 2017	
<i>7B</i>	<i>Menschliche(re) Ansagestimme einsetzen (Computerstimme schwerer verständlich als menschliche)</i>	✓ 2017	
<i>10, 58, 60</i>	<i>Linie 58 ersetzen durch Verlängerungen der Linien 10 (Dornbach – Unter St. Veit) und 60 (Westbahnhof – Rodaun)</i>	✓ 2017	.
<i>Dornbach Güpferlingstraße (10, 43, 44, 44A, ASTAX 44T, N43)</i>	<i>Umbenennen in Dornbach</i>	✓ 2017	.
<i>16A</i>	<i>Mo-Fr bis 21 Uhr, So 11-18 Uhr alle 15 oder 20 statt 30 Min.</i>	✓ 2017	
<i>Großmarktstraße (19A)</i>	<i>Verlegung in die Oberlaaer Straße. Ermöglicht den direkt von der Laxenburger Straße kommenden Kursen die Bedienung der Haltestelle (umgesetzt mit Umstellung auf 67B)</i>	✓ 2017	
<i>38B</i>	<i>Busse mit stufenlosem Ein- und Ausstieg einsetzen (Herstellung von Barrierefreiheit)</i>	✓ 2017	
<i>39B</i>	<i>Busse mit stufenlosem Ein- und Ausstieg einsetzen (Herstellung von Barrierefreiheit)</i>	✓ 2017	
<i>49A</i>	<i>Alle Kurse bis Wolfersberg, Schöffelplatz statt manche nur bis Cottagestraße führen</i>	✓ 2017	
<i>50A</i>	<i>Menschliche(re) Ansagestimme einsetzen</i>	✓ 2017	
<i>50B</i>	<i>Menschliche(re) Ansagestimme einsetzen (Computerstimme schwerer verständlich als menschliche)</i>	✓ 2017	
<i>Siebertgasse (62)</i>	<i>Auflassen. Sehr geringer Haltestellenabstand zu Haltestelle Marx-Meidlinger-Straße</i>	✓ 2017	
<i>67A</i>	<i>Samstagnachmittags mindestens alle 20 statt 30 Min (umgesetzt mit Umstellung auf 17A zur Biróstraße)</i>	✓ 2017	
<i>72A</i>	<i>Auch Abendkurse bis Hasenleiten statt nur Am Kanal führen</i>	✓ 2017	.

76A	<i>Verschiedene Schleifenfahrten in Kaiserebersdorf in 76A und 76B aufteilen. Stehzeit in Kaiserebersdorf entfallen lassen. Bringt bessere Übersicht über das derzeit unübersichtliche Fahrplanangebot und verdichtetes Fahrplanangebot über Albern</i>	✓ 2017	
<i>Albern und Sendnergasse (beide 76A)</i>	<i>Bezeichnung vereinheitlichen und Richtungshaltestelle Richtung Kaiserebersdorf schaffen, dafür in der Mannswörther Straße die stadteinwärtige Haltestelle auflassen</i>	✓ 2017	.
	<i>Überarbeitung der S-Bahn-Darstellung im Schnellverbindungsplan der „Wiener Linien“, da Linienverläufe nur unzureichend erkennbar (Beispiel: Es ist nicht ersichtlich, ob die Linie S45 über Ottakring oder Praterstern verläuft)</i>	✓ 2017	.
<i>Diverse Buslinien</i>	<i>Einführung von Echtzeitdaten auch für Auftragsbusunternehmen einleiten (bringt deutlich bessere Fahrgastinformation)</i>	✓ 2017	
<b>N26</b>	<i>Normalbusse statt Gelenkbusse (derzeit Überversorgung)</i>	✓ 2018	
14A	<i>Gelenkbusse statt Normalbusse (Fahrzeuge derzeit nahe Kapazitätsgrenze)</i>	✓ 2018	
85A	<i>Tagsüber durchgehend Kurse über Pelargonienweg anbieten</i>	✓ 2018	
88A	<i>Sa+So+Fei einstellen (Derzeit wenig Auslastung. Linie dient als Verstärker mit geringem eigenem Verkehrswert, daher am Wochenende kaum Bedarf)</i>	✓ 2019	
<i>Hausordnung</i>	<i>Photographieren für nicht gewerbliche Zwecke auch offiziell in der Hausordnung der „Wiener Linien“ wieder freigeben. (In Zeiten von Smartphonekameras sowie im Sinne von Transparenz und Panoramafreiheit widerspricht eine Genehmigungspflicht den Erwartungen und Gepflogenheiten einer modernen Gesellschaft)</i>	✓ 2019	
37A, 40A	<i>Pkw-Parkplätze in Gregor-Mendel-Straße (zwischen Linnéplatz und Hasenauerstraße) entfernen (Vermeidung unnötiger Aufenthalte, Erleichterung bei Begegnungen von Bussen mit entgegenkommenden Bussen bzw. anderen Fahrzeugen)</i>	✓ 2019	.
<i>Oberdöbling (N38)</i>	<i>Bedienen der Haltestelle (Verbessert nächtliche Erreichbarkeit des Gebiets)</i>	✓ 2019	
<i>D</i>	<i>Verlängerung durchs Sonnwendviertel bis zur Gudrunstraße, inkl. Rasengleis (Erschließung des Sonnwendviertels)</i>	✓ 2019	.
<i>ASTAX N23 (jetzt Rufbus)</i>	<i>Umbenennung in ASTAX N24 (Bessere Übersicht wegen Unterscheidung zur anders verlaufenden normalen Buslinie N23)</i>	✓ 2020	
<i>ASTAX N29 (jetzt Rufbus)</i>	<i>Umbenennung in andere Linienbezeichnung (Bessere Übersicht wegen Unterscheidung zu Bus N29)</i>	✓ 2020	

<i>32A</i>	<i>Betrieb auch Sa. nachmittags Großjedlersdorf – Bhf. Strebersdorf</i>	✓ 2020	
<i>R95</i>	<i>Mo-Fr im Stundentakt führen</i>	✓ 2020	
<i>O</i>	<i>Verlängerung durch Nordbahnhofgelände (inkl. Rasengleis)</i>	✓ 2020	.
<i>13A</i>	<i>Zwischen Westbahnstraße und Mariahilfer Straße in beiden Fahrtrichtungen durch die Neubaugasse führen</i>	✓ 2020	.
<i>Oper (303, vormals 360)</i>	<i>Umbenennen in Oper, Karlsplatz (Anpassung an andere Linien zur Vereinheitlichung der zwei unterschiedlichen Haltestellenbezeichnungen)</i>	✓ 2020	
<i>38B</i>	<i>Stehzeit beim Heiligenstädter Friedhof entfallen lassen (Zeitgewinn für Fahrgäste ab Nußdorfer Friedhof. Stehzeit für Fahrplanstabilität nicht erforderlich)</i>	✓ 2020	
<i>Ottakringer Bad (51A)</i>	<i>Barrierefreiheit schaffen</i>	✓ 2021	
<i>43A</i>	<i>Betriebszeit Neuwaldegg – Artariastraße oder – Obere Waldandacht um eine Stunde verlängern (Gebiete spätabends derzeit nicht angebunden)</i>	✓ 2021	
<i>Schilfweg (93A, 96A)</i>	<i>Umbenennen in Zillbauerplatz (präzisere Haltestellenbezeichnung)</i>	✓ 2021	
<i>Grillgasse (S60, REX6, REX62, REX64, R95)</i>	<i>Aufzüge bzw. Rampe errichten (Herstellung von Barrierefreiheit)</i>	✓ 2021	.
<i>S60, REX, R</i>	<i>S-Bahn-Station Grillgasse von westlicher Seite auffälliger sichtbar machen (erleichtert den Zugang und erhöht die Bekanntheit)</i>	✓ 2021	
<i>ULF-Garnituren</i>	<i>Funktion „Zentrales Schließen“, d.h. Deaktivierung der Lichtschranken durch das Fahrpersonal, einführen (Kürzere Stationsaufenthalte, verringerte Fahrzeit, stabilere Zugfolgen) [Mit Umbau wurde begonnen]</i>	✓ 2021	
<i>Erdbergstraße (Oldtimertrams)</i>	<i>Keine Parkspuren und Schanigärten im Haltestellenbereich</i>	✓ 2022	.
<i>42A</i>	<i>Umleitung über Station Gersthof (Bessere Anbindung des Schafbergs an den 18. Bezirk, erspart Umsteigevorgänge, erhöht Attraktivität der Linie)</i>	✓ 2022	.
<i>S45</i>	<i>Auch samstags im 10-Minuten-Takt führen (Derzeit hohes Fahrgastaufkommen)</i>	✓ 2022	.
<i>46</i>	<i>Lange statt kurzer Straßenbahngarnituren einsetzen (Fahrzeuge derzeit nahe Kapazitätsgrenze)</i>	✓ 2023	
<i>N61</i>	<i>An Sa+So+Fei nach Kalksburg Gütenbachstraße statt Maurer Hauptplatz führen (Erschließung neuer Gebiete, Entfall Parallelverkehr mit N60)</i>	✓ 2023	



<i>Tinterstraße (47A)</i>	<i>Umbenennen in Niederpointenstraße (gemeinsam mit untenstehender Umbenennung klarere Haltestellenbezeichnungen, erleichtert Übersicht)</i>	<i>✓ 2023</i>	
<i>Tinterstraße/Baumgartner Friedhof (47A)</i>	<i>Umbenennen in Tinterstraße (klarere Haltestellenbezeichnungen, erleichtert Übersicht)</i>	<i>✓ 2023</i>	
<i>Zentralfriedhof 3. Tor (71A, 71B)</i>	<i>Barrierefreiheit schaffen (Erleichtert Ein- und Ausstieg)</i>	<i>✓ 2023</i>	
<i>Wien Süßenbrunn (S1, REX1, R1)</i>	<i>Aufzüge errichten (Herstellung von Barrierefreiheit)</i>	<i>✓ 2023</i>	
<i>22A</i>	<i>An So+Fei alle 15 statt 20 Min (Bedarf)</i>	<i>✓ 2024</i>	
<i>25A</i>	<i>Mo-Fr tagsüber Stehzeit am Süßenbrunner Platz entfallen lassen (Zeitgewinn für Fahrgäste zum Sportpark)</i>	<i>✓ 2024</i>	
<i>29B (vormals 28A)</i>	<i>Betrieb auch an Sa, So+Fei sowie täglich auch abends (Bedarf Siedlung Siemensäcker)</i>	<i>✓ 2024</i>	
<i>32A</i>	<i>Betrieb Großjedlersdorf – Bhf. Strebersdorf an Sa auch nachmittags (erhöht Attraktivität der Linie, Anpassung an längere Geschäftsöffnungszeiten)</i>	<i>✓ 2024</i>	.
<i>59A</i>	<i>Gelenkbusse statt Normalbusse (derzeit hohes Fahrgastaufkommen)</i>	<i>✓ 2024, vsl. 2025</i>	
<i>Hummelgasse (10)</i>	<i>Umbenennen in Unter St. Veit Hummelgasse, auch auf Zielanzeige (ermöglicht Vereinheitlichung von Endstationsbezeichnung und Zieltext. Aktueller Zieltext Unter St. Veit birgt zudem Verwechslungsgefahr mit der gleichnamigen U4-Station)</i>	<i>✓ 2024</i>	
<i>Kaisergrund, Franz-Sebek-Straße (28A)</i>	<i>Umbenennen in Kaisergrund (prägnantere Bezeichnung)</i>	<i>✓ 2024</i>	
<i>Spargelfeldstraße, Rautenweg (85A)</i>	<i>Umbenennen in Spargelfeldstraße Nord (Haltestelle liegt nicht beim Rautenweg)</i>	<i>✓ 2024</i>	